

Padella

la padella

Infurmaziuns da Samedan
November nr. 11/2013
Anneda XVII



Mitteilung der Redaktion

Contribuziuns per la prosma Padella vegnan pigliadas incunter **fin venderdi, ils 15 november 2013!** Contribuziuns paun be gnir resguardadas, sch'ellas rivan i' secretariat cumünel fin a quel di. La redacziun s'arsalva il dret d'elavurer e scurnir ils texts.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist **Freitag, 15. November 2013!** Bitte beachten Sie, dass Ihr Beitrag nur berücksichtigt werden kann, wenn er am Tag des Redaktionsschlusses auf dem Gemeinde-sekretariat eintrifft. Die Redaktion behält sich vor, Texte zu überarbeiten und zu kürzen.

> Die Gemeindeverwaltung

Aufhebung der Abfallsammelstellen „Sper l'En“ und „Cho d'Punt“

Las deponias d'immundizchas Sper l'En e Cho d'Punt vegnan melgrò tuot las im-süras pussiblas e tuot ils appels permanentaing meldruvedas per gnir liber da grandas quantiteds d'immundizchas scumandadas. Pneus e battarias d'auto, televisiuns, s-chart electronic, pultrunas e dafatta chemicalias da tössi vegnan simplamaing büttos sün ün mantun. Tenor retscherchas es quist agir imper-tinent d'attribuir impustüt a pendularis ed otras personas d'utrò ed al fat, cha quistas deponias sun bain accessiblas cul auto. La suprastanza cumünela ho perque decis da **serrer las duos deponias**. Quella da Sper l'En vain eliminada sainza cum-pensaziun, quella da Cho d'Punt vain rimplazzada tres üna deponia sper il por-tel dal magazin cumünel. La suprastanza



deplorescha quista decisiun. Experienzas in otras vschinaunchas muossan però, cha quista soluziun radicala es l'unica imsüra cunter ün tel deport irresponsabel ed illeghel.

Trotz grossem Aufwand seitens des Gemeindewerkdienstes herrscht bei den Abfallsammelstellen „Sper l'En“ und „Cho d'Punt“ (Kreuzung Flugplatzstrasse) eine permanente Unordnung. Zu jeder Tages- und Nachtzeit werden Abfälle jeglicher Art in Unmengen entsorgt, so dass sich die Sammelstellen wie wilde Deponien präsentieren. Von alten Pneus und Autobatterien, von Fernsehgeräten und jeglichem Elektronikschrott über Polstergruppen und anderem Sperrgut bis hin zu Chemikalien und anderem gefährlichem Giftmüll wird alles Erdenkliche völlig sorglos und unbedacht auf einen Haufen geworfen. Die Disziplinlosigkeit und Gleichgültigkeit eines Teils der Benützer ist bedenklich und zugleich erschreckend. Mit keinerlei Massnahmen konnte dem unzivilisierten und

unverantwortlichen Verhalten nachhaltig Abhilfe geschaffen werden. Die Nachforschungen haben gezeigt, dass die beiden Sammelstellen insbesondere von Pendlern und anderen Auswärtigen – bewusst oder unbewusst – unberechtigterweise genutzt





und missbraucht werden. Die Attraktivität von Sper l'En und Cho d'Punt für diesen „Benutzerkreis“ dürfte zumindest teilweise durch die gute Erreichbarkeit mit dem Auto und die fehlende soziale Kontrolle erklärbar sein.

Nun hat der Gemeindevorstand genug und die Konsequenzen daraus gezogen. Er ist nicht länger gewillt, die hohen Kosten, den immensen Arbeitsaufwand und das unansehnliche Bild länger zu akzeptieren. Die Abfallsammelstellen Sper l'En und Cho d'Punt werden deshalb per 1. Dezember 2013 aufgehoben. Die Aufhebung von Sper l'En erfolgt ersatzlos. Für Cho d'Punt befindet sich eine Ersatzsammelstelle unmittelbar beim Eingangstor zum Gemeindegartenhof.

Der Gemeindevorstand bedauert diesen Entscheid und das damit verbundene reduzierte Angebot. Erfahrungen anderer Gemeinden mit ähnlichen Problemen zeigen leider, dass diese radikale Massnahme ganz offensichtlich die einzige Lösung gegen uneinsichtiges und widerrechtliches Verhalten darstellt.

> Der Gemeindevorstand

Kunsteisplatz – Die Kunsteisplatz-Ära Sper l'En wurde am 26. September 2013 abgeschlossen

Die Kühlkompressoren und das Kühlaggregat wurden in der Woche 39/2013 fachmännisch ausgebaut und abtransportiert. Sämtliche Geräte sind per Lastwagen

direkt nach Holland gebracht worden. Dort werden die Anlagenteile revidiert und an die neuen, europäischen Umweltauflagen angepasst. Insbesondere muss das in der Zwischenzeit verbotene Kühlmittel R22 ersetzt werden. Nach der Revision werden die Anlagenteile durch die neuen Eigentümer auf dem Weltmarkt verkauft, erfahrungsgemäss werden solche Anlagen im Ostblock oder in Afrika wieder in Betrieb genommen.

> Bauamt



Promulins Arena

Als 17 october 2013 ho l'Arena Promulins aviert la stagiun da glatsch. La piazza da glatsch artificiel ho pudieu bivgnanter a hockeyaners ed ad oters amatuors da l'irculs patins. Fin a quel mumaint allegravel ho però stuvieu gnir prasteda bgera lavur: Il prüm s'ho inundo la piazza düraunt ün'eivna. Alura pür sun gnies miss in funcziun ils agregats da sfrader. Düraunt 7-9 dis es naschida plaunet üna vetta da glatsch. Sün quella es gnida missa üna cuverta alva da vlies, chi ho survgnieu eir ella üna fina vetta da glatsch.



13. Oktober 2013, 16 Uhr



13. Oktober 2013, 20.30 Uhr



13. Oktober 2013, 23 Uhr

La macchina da glatscha ho alura pudieu gnir a planer il glatsch, aunz cha vegnan miss ils bindels da vlies culurieu chi fuorman las lingias pels gös da hockey u curling. Sün quistas lingias es darcho gnida üna vetta da glatsch e l'ultim ho tuot la surfatscha stuvieu gnir egualiseda, per cha'ls patinunzs possan giodair ün glatsch perfet. Grazcha a l'ora ed a l'ingashamaint da bgeras personas dal team da Promulins, dal servezzan tecnic e da voluntaris es que sto pussibel d'avrir la piazza da glatsch punctuelmaing.

Sobald die Temperaturen Tag und Nacht nicht mehr über 16°C klettern, kann das Team der Promulins Arena mit den Eisvorbereitungsarbeiten beginnen. Zunächst wird das ganze Kunsteisfeld während einer Woche bewässert, bevor die Kühlanlage in Betrieb genommen wird. Der wassergesättigte Untergrund beginnt beim Einschalten der Kühlanlage langsam von unten her durchzufrieren. Nach sieben bis neun Tagen ist die Eisschicht der Oberfläche entwachsen und kann mit dem weissen Fliess bedeckt werden. Auf die Fliessdecke wird wiederum eine feine Eisschicht aufgetragen, bevor die Eismaschine erstmals das Eis flach hobeln kann, damit die Markierungen (dünne Fliessbänder in verschiedenen Farben) für Eishockey und Curling eingelegt werden können. Der ergiebige Schneefall vom 10. bis 12. Oktober stellte das Team vor eine neuerliche Herausforderung. Dank grossem Einsatz konnte das Eis bis am Sonntagabend, 13. Oktober soweit bereit gestellt werden, dass die Markierungen innerhalb von fünf Stunden eingelegt wurden. Montag und Dienstag lag der Fokus des Teams auf dem Eisaufbau über den Linien und dem Feintuning (ausgleichen der Eisoberfläche). Die offizielle Eröffnung der Eissaison 2013/14 erfolgte am Donnerstag, 17. Oktober 2013 um 10 Uhr, nachdem einige einheimische Kinder und die Senioren des EHC Samedan sich bereits am Mittwoch an ihrem Spielplatz erfreuten.

Eine termingerechte Eröffnung hängt nebst dem Einsatzwillen der Involvierten in hohem Masse von den Wetterverhältnissen ab. Diese waren beim Aufeisen 2013 (den Schneefall ausgeschlossen) auf der Seite der Promulins Arena. Die Einhaltung des Eröffnungstermins 2013 war schlussendlich nur möglich dank des Einsatzes des Promulins Arena Teams, der Unterstützung durch den Werkdienst und die freiwilligen Helfer.

> Betriebsleitung Promulins Arena

Samedner St. Nikolausmarkt

Freitag, 6. Dezember 2013 von 17 bis 20 Uhr

Eir pel 18avel marcho da San Niclo sun ils offers, hotels, restaurants e societeds dal lö e personas privatas indigenas darcho cordielmaing invidos da fer part activmaing. Sch'Els haun da spordscher u da vender qualchosa, schi ch'Els s'annunzchan tar nus! Nus Als organisains gratuitamaing üna piazza ed üna bauncha. Per motivs organisatorics giavüschainsa da contacter fin als 29 november 2013 a sar Daniel Freitag (bauverwaltung@samedan.gr.ch ubain T 081 851 07 16).

Zum 18. Mal findet dieses Jahr der St. Nikolausmarkt am 6. Dezember statt, der traditionelle Umzug führt wieder von der katholischen Kirche zum Des Alpes in den Dorfkern. Die einheimischen Geschäfte, Hotels und Restaurants, Ortsvereine und Privatpersonen sind nun wiederum eingeladen, den Markt aktiv mitzugestalten. **Haben Sie Interesse mitzumachen?** Haben Sie etwas anzubieten, etwas zu verkaufen? Melden Sie sich bei uns! Wir organisieren Ihnen gerne einen Platz und stellen Ihnen unsere Verkaufsstände zur Verfügung, kostenlos.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, sich **bis am 29. November 2013** mit Herrn Daniel Freitag, Gemeindebauamt, in Verbindung zu setzen; bauverwaltung@samedan.gr.ch oder T 081 851 07 16. Wir hoffen auf zahlreiche Meldungen und freuen uns jetzt schon auf einen stimmungsvollen Markt.



Skilift Survih AG

Per la stagiun d'inviern, a partir dals 15 december 2013 fin als 15 marz 2014, tscherchains nus ad üna mnedra/ün mneder independent(a) da nos restorantin tal runel. Simplas cugnuschentschas da cuschiner sun necessarias.

Wir suchen für die Wintersaison, 15. Dezember 2013 bis 15. März 2014 ein/e **LeiterIn** für unser **Skilift Beizli**. Selbstständige Führung des Skilift Beizli, einfache Kochkenntnisse notwendig. Auskunft erteilt:

Hans Laager: M 079 242 65 60

Andrea Morell: M 079 423 02 10

Insieme Sano

Gemeinsame Mittagessen für Senioren und Alleinstehende um 12.15 Uhr im Kirchgemeindehaus oder folgenden Restaurants



Oktober

Donnerstag, 17.10.13	Restorant Promulins Arena	Menü inkl. Kaffee CHF 18
	Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant, T 081 852 16 10	
Donnerstag, 24.10.13	Restorant Promulins Arena	Menü inkl. Kaffee CHF 18
	Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant, T 081 852 16 10	
Donnerstag, 31.10.13	Restorant Promulins Arena	Menü inkl. Kaffee CHF 18
	Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant, T 081 852 16 10	

November

Donnerstag, 7.11.13	Kirchgemeindehaus, Alle	
	Anmeldung bis am Mittwochmittag an: Kirchgemeinde, T 081 852 54 44 oder T 081 852 37 22	
Donnerstag, 14.11.13	Rest. Padella, Hotel Donatz	
	Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant, T 081 852 46 66	Menü inkl. Kaffee CHF 19.50
Donnerstag, 21.11.13	Rest. Padella, Hotel Donatz	
	Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant, T 081 852 46 66	Menü inkl. Kaffee CHF 19.50
Donnerstag, 28.11.13	Rest. Padella, Hotel Donatz	
	Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant, T 081 852 46 66	Menü inkl. Kaffee CHF 19.50

Dezember

Donnerstag, 5.12.13	Kirchgemeindehaus, Alle	
	Anmeldung bis am Mittwochmittag an: Kirchgemeinde, T 081 852 54 44 oder T 081 852 37 22	
Donnerstag, 12.12.13	Rest. Padella, Hotel Donatz	
	Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant, T 081 852 46 66	Menü inkl. Kaffee CHF 19.50
Donnerstag, 19.12.13	Rest. Padella, Hotel Donatz	
	Anmeldung bis am Mittwochmittag direkt beim Restaurant, T 081 852 46 66	Menü inkl. Kaffee CHF 19.50

Informationen über T 081 850 10 50 erhältlich

Abholdienst nach Vereinbarung
Wir freuen uns auf ein gemütliches Treffen

OK-Team

Öffnungszeiten Restaurants und Hotels

Hotels und Restaurants	Schliessung	Öffnung
Alpenhotel Quadratscha ****	27. Oktober 2013	20. Dezember 2013
Hotel Bernina ****	31. Oktober 2013	6. Dezember 2013
Donatz ***	durchgehend offen	
Sporthotel ***	15. Oktober 2013	
Terminus **	15. November 2013 (14.00 Uhr)	16. Dezember 2013
Central Garni	19. Oktober 2013	11. Dezember 2013
Laagers Hotel Garni	durchgehend offen	
Palazzo Mjisanus	27. Oktober 2013	29. November 2013
Romantik Hotel Muottas Muragl	20. Oktober 2013	14. Dezember 2013
Weisses Kreuz	durchgehend offen	
Apéro Stübli Sudér	durchgehend offen	
Café Laager	durchgehend offen	
Dosch La Stalla	durchgehend offen	
Edelweiss Café	durchgehend offen	
Golfrestaurant	25. Oktober 2013	29. November 2013
Hirschen	Sommer geschlossen	Anfangs Dezember 2013
Intersection Flugplatz	durchgehend offen	
La Padella (Hotel Donatz)	durchgehend offen	
Pachifig Döner	durchgehend offen	
Pizzeria Bernina	31. Oktober 2013	6. Dezember 2013
Pizzeria Sper l'En	29. Oktober 2013	1. Dezember 2013
Promulins Restaurant	6. Oktober 2013	16. Oktober 2013
Quadratscha	27. Oktober 2013	20. Dezember 2013
Restaurant Piste 21	20. Oktober 2013	7. Dezember 2013
Roseg Gletscher bedient, à la carte	20. Oktober 2013	6. Dezember 2013
Roseg Gletscher Self Service	20. Oktober 2013	21. Dezember 2013
Sporthotel	15. Oktober 2013	
Terminus	15. November 2013 (14.00 Uhr)	16. Dezember 2013
Weisses Kreuz	durchgehend offen	

Zivilstandsnachrichten

(Mitte September bis Mitte Oktober)

Naschtschas/Aus dem Geburtenregister

(in Samedan wohnhaft)

29. September 2013

Paganini Anna, Tochter des Paganini Daniel, Bürger von Brusio GR, und der Paganini geb. Blättler Daniela, Bürgerin von Brusio GR und Hergiswil NW

Copulaziuns/Trauungen

(in Samedan wohnhaft)

4. Oktober 2013

Cramerer geb. Felix Manuela, Bürgerin von Susch GR und Churwalden GR und Cramerer Fabio Pietro Paolo, Bürger von Poschiavo GR

14. Oktober 2013

Van Berkel geb. Gisiger Esther Susanna, Bürgerin von Bülach ZH und Alt Messen SO und Van Berkel Michiel Adriaan, Bürger von Winkle ZH

Mortoris/Todesfälle

(in Samedan wohnhaft)

3. Oktober 2013

Rösel-Sem Livia Palmina, geb. 1. April 1928, Bürgerin von Zürich ZH

10. Oktober 2013

Scacchi Irene Mario Elvezio, geb. 31. Januar 1921, Bürger von Mendrisio TI

Nus gratulains

Nossas gratulaziuns vaun

ils 11 november

a duonna Renata Bott pel 75avel anniversari

ils 21 november

a duonna Ines Tosio pel 91avel anniversari

ils 24 november

a duonna Margrit Fenner pel 75avel anniversari

ils 26 november

a duonna Baldina Cantieni Kobi pel 75avel anniversari

ils 29 november

a duonna Inge Tuena pel 75avel anniversari

Nus giavüschains a las gublieras bgera furtüna e buna sandet!

> Administraziun cumünela Samedan



Schule Samedan

Der Entwurf des Lehrplans 21 zum Fach Romanisch stösst auf Ablehnung

Die meisten Leserinnen und Leser der Padella werden sich an die Turbulenzen der letzten Jahre um das Rumantsch Grischun (RG) erinnern. Wie haben sich Personen, Gruppen, Schulen, Institutionen und Gemeinden im Engadin und anderswo in Graubünden gegen die vom Kanton diktierte Einführung der Schriftsprache RG gewehrt! Endlich – acht Jahre nach dem fatalen Grossratsbeschluss von 2003, die romanischen Lehrmittel nur noch in RG herauszugeben – hat die Regierung dem Parlament mitgeteilt, dass jener Beschluss aus rechtlichen Gründen nicht weiter aufrechtzuerhalten sei, worauf der Grosse Rat diesen zurücknahm. Damit war auch das Regierungskonzept zur flächendeckenden Einführung von RG als Schriftsprache hinfällig geworden, und das Recht der idiomatischen Schulen auf neue Lehrmittel in ihrem Idiom war wieder hergestellt.



Ûn motiv pel müdamaint d'ideja dal parlamaint es sgür sto l'uschedit „Memorandum“, ün documaint, suottascriet da la Lia Rumauntscha e dad aderents ed adversaris dal rg. In quel documaint es skizzo ün model da coesistenza traunter ils idioms e'l rg, chi prevezza cugnuschentschas passivas ill'otra fuorma scritta. Las scoulas idiomaticas vessan tenor quel dimena d'intermedier cugnuschentschas passivas – voul dir l'incletta da texts – in rg. Las scoulas rumantschgrischunas vessan da fer quecò cun texts i'l idiom. La Regenza ho decis dad integrer quist model da coesistenza i'l nouv plaun d'instrucziun 21. Displaschaivelmaing sainza il concretiser. Sper il term „cugnuschentschas passivas“ manzuna il model auncha il „Konzept Haltiner“ scu part integrela dal model da coesistenza. In quel es traunter oter dit il seguaint:

Primarstufe:

„Das Ziel der Begegnung mit Rumantsch Grischun in der Primarstufe ist die Schaffung eines globalen Leseverständnisses (passive Kenntnisse) von altersgemässen Texten... . (...) Wenige ausgewählte, stufengerechte Texte ermöglichen auf dieser Stufe (ab 4. Klasse, Anm. A.U.) eine erste, zurückhaltende Konfrontation mit Rumantsch Grischun.“

Oberstufe:

„Die Beschäftigung mit Rumantsch Grischun ist auch auf der Oberstufe zurückhaltend, um die Interferenzen (Verwechslungen, Überlagerungen) im Spracherwerb möglichst gering zu halten. (...) Das Ziel der Begegnung mit Rumantsch Grischun liegt auch in der Oberstufe in der Schaffung eines globalen Leseverständnisses (passive Kenntnisse), welches anhand von einzelnen Texten ausgebaut wird.“

Wie gesagt hat es die Regierung unterlassen zu klären, was „passive Kenntnisse“ genau heisst und ab welcher Klasse wie viel RG vermittelt werden sollte. Diese Entscheide waren in der Folge der Arbeitsgruppe überlassen, die den Entwurf für das Fach Romanisch erarbeitete. Und diese hat den Interpretationsspielraum weidlich ausgenutzt – zu Gunsten des RG. Das erstaunt nicht, wenn man die Zusammensetzung dieser Gruppe näher betrachtet; sie bestand nämlich weitgehend aus RG-Befürwortern.

Quista grupp da lavur pretenda da s'avair tgnida vi dal model da coexis-

tenza, ma già ill'introducziun dal plaun d'instrucziun es scrit, cha'l rg saja previs principelmaing per l'adöver in scrit e cha l'instrucziun a buocha hegia lö i'l idiom. Ubain: cha texts d'adöver (Sachtexte) sajan da tratter püchöntschi in rg, texts litterars i'l idiom. Cun que ignoreschane cumplettamaing, cha l'idiom es nossa lingua principela in scrit ed a buocha e cha noss scolars drouvan tuot ils texts pussibels e tuot il temp a disposiziun per svilupper lur idiom.

Propi massivas vegnan las pretaisas però pür illa part „Kompetenzaufbau“, inua cha's chatta las pretaisas liantas per mincha classa in mincha champ dal ram. Tenor quella capita il contact cul rg già i'l 1. ciclus (scouline fin 2. classa) e vain augmanto successivmaing fin i'l 3. ciclus (7.–9. classa). Lo vessan las cumpetenzas passivas in rg d'esser listess grandas scu i'l idiom. Per texts d'adöver vain dafatta pretais, cha quels vegnan inclets impustüt in rg, que chi nu vules dir oter cu cha'l rg vess da giuver üna rolla dominante eir i'ls rams reels.

Verbindliche RG-Kompetenzen werden aber nicht nur im Bereich „Lesen“ eingefordert, sondern in allen drei Zyklen auch noch in den Bereichen „Hören“ (obwohl RG eindeutig als Schriftsprache definiert ist), „Sprache im Fokus“ (Grammatik) und „Literatur und Kultur im Fokus“. Dazu kommt noch die in allen Bereichen und Zyklen immer wieder geforderte Arbeit mit Medienerzeugnissen, Computerprogrammen oder Internetinhalten, die nur oder vor allem in RG vorhanden sind. Keine Rede also von „zurückhaltender Begegnung“ ab der 4. Klasse oder von „globalem Leseverständnis“ von einzelnen Texten. Das Fuder wurde derart überladen, dass nicht nur eingefleischte RG-Gegner erleichen bzw. rot anlaufen, sondern auch moderate Romanen sich ernsthaft fragen, ob diese ständige und massive Konfrontation mit zwei sehr verschiedenen Sprachformen die Kinder nicht hoffnungslos überfordert und damit der romanischen Sprache im Endeffekt nicht mehr schadet als nützt.

In mincha cas füess que fich salüdaivel, scha'ls respunsabels dal Chantun repassessan quist sböz aunch'üna vouta minuzchusamaing, impustüt eir in vista a la minimela relevanza linguistica e sociela cha'l rg ho vairamaing pel solit Rumauntsch.

Per nossa scoula bilingua es que essenziel da'ns pudair concentrer plainamaing sül puter. La situaziun linguistica nu permetta da sacrificher temp d'instrucziun prezios per üna seguonda fuorma scritta fich differenta, chi porta melsgürezza e cha pochischems drouvan.

Perque haun la magistraglia, la cumischiun da scoula e la suprastanza cumünela fat adöver da la fasa da consultaziun chantunela e tramiss üna pusiziun cumünaivla al departamaint d'educaziun. In quella vain refüso il sböz actuel pel ram rumauntsch e pretais da stricher tuot las cumpetenzas in rg per la scouline e las classas primaras. Pel s-chelin ot s'hegian las pretaisas da limiter al champ „Ler“ ed in quel a l'incletta globela da texts in rg.

> Andrea Urech, incumbenzo per la bilinguedad



Informationen der evangelischen Kirchgemeinde

Gottesdienste

Sonntag, 3. November 2013

10 Uhr Dorfkirche/Baselgia Plaz: Musikalischer Gottesdienst zur Wiedereinweihung der Orgel. Pfr. Michael Landwehr. Nach der umfangreichen Orgelrevision erstrahlt die Orgel der Dorfkirche in neuem Glanz. Dass sie auch in einem solchen ertönt, ist in diesem Gottesdienst erlebbar und wird, gut reformatorisch, verknüpft mit (biblischen) Texten zum Reformationssonntag, wusste doch schon Martin Luther zu sagen: „Ich liebe die Musik!“. Anschl. Apéro im Kirchgemeindehaus. Mit Fahrdienst ab dem Alters- und Pflegeheim Promulins 9.45 Uhr.

Sonntag, 10. November 2013

17 Uhr Dorfkirche/Baselgia Plaz: Regionaler II Binsau Taizé-Gottesdienst, Sozialdiakon Hanspeter Kühni. Unter der musikalischen Mitwirkung des Sing- und Musizierkreises (Leitung Esther Siegrist und Team) feiern wir in den Vorabendstunde einen einfühlsamen Gottesdienst in der Form von Taizé. Ein im Kerzenschein erfüllter Kirchenraum, angereichert von Wort und Musik, lädt zum besinnlichen Innehalten, Geniessen und Mitfeiern ein.

Sonntag, 17. November 2013

10 Uhr Gottesdienst am vorletzten Sonntag des Kirchenjahres, Dorfkirche/Baselgia Plaz, an diesem Sonntag ist Kanzeltausch im Oberengadin. Bei uns zu Gast ist Pfarrer Urs Zangger (Silvaplana).

Sonntag, 24. November 2013

10 Uhr Dorfkirche/Baselgia Plaz: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Pfarrer Michael Landwehr. Im Gedenken an die Ewigkeit und mit dem Andenken an die in diesem vergangenen Kirchenjahr Verstorbenen vergewissern wir uns unserer irdischen Endlichkeit und unserer himmlischen Ewigkeit. Mit Fahrdienst ab Alters- und Pflegeheim Promulins 9.45 Uhr.

17 Uhr Friedhof San Peter: Lichterfeier zum Ewigkeitssonntag, Pfarrer Michael Landwehr. In einer Lichterfeier im Gedenken an die Verstorbenen tragen wir Kerzen auf die Gräber, umkränzt von Gebeten, Texten der Bibel und Stille. Mit Fahrdienst ab Alters- und Pflegeheim Promulins 16.45 Uhr.

Dienstag, 5. November 2013

20.15 Uhr Evang. Kirchgemeindehaus (KGH): Abendgebet. Beten ist „Atemholen der Seele“. Genau das wollen wir an diesem Abend tun, zur Ruhe kommen, Atem holen, einfache Lieder singen, Psalmen lesen, Stille werden, beten, laut oder leise. Herzliche Einladung! Pfarrer Michael Landwehr.

Singprojekt Bös-chin mit dem Sing- und Musizierkreis

Mittwoch, 20. und 27. November um 20 Uhr in der Chesa da pravenda (KGH): Der Singkreis übt Lieder für die Bös-chin-Feier (Weihnachtsspiel der 4. Klässler) vom 24. Dezember. Wer gerne traditionelle und moderne Weihnachtslieder singt, ist herzlich willkommen. Zum generationenübergreifenden Projekt sind speziell alle Eltern der Schulkinder eingeladen. Leitung: Esther Siegrist, musikalisch begleitet von Marlies und Fritz Gallati, evtl. weiteren Instrumentalisten. Auskunft: Hanspeter Kühni.

Freiwillige Mitarbeit – Ihre Talente sind bei uns willkommen!

Das Angebot der Kirche ist vielfältig, aber nur durch das Mittragen und Mitarbeiten von freiwilligen Helferinnen und Helfern erfahren wir eine lebendige Gemeinde. Vielleicht haben auch Sie etwas freie Zeit,



Ideen, Einsatzwille und den Wunsch, im kirchlichen Rahmen eine Aufgabe zu übernehmen, dabei in Kontakt mit anderen Menschen zu kommen, bei aktuellen Fragen und Problemen mitzuberaten und durchs Freude-Bereiten selber Freude zu erfahren.

Tragen Sie auch mit? Jede Form der Mitarbeit ist wichtig und wertvoll, und wir sind immer froh und dankbar für jeden Dienst in den verschiedensten Bereichen unserer Kirche. Haben Sie etwas Zeit zu verschenken? Gerne helfen wir Ihnen, den richtigen Ort der Mitarbeit herauszufinden. Kontakt: Hanspeter Kühni, T 081 852 37 22/ hanspeter.kuehni@gr-ref.ch

Angebote von „Il Binsau“

Wir verweisen Sie auf die Angebote unserer Nachbargemeinden im Oberengadin, welche im Bündner Kirchenboten (reformiert.) unter „Il Binsau“ publiziert werden und laden Sie ein, das Veranstaltungsangebot in den umliegenden Kirchgemeinden zu nutzen: z. B. Morgenforum Celerina, Kultur-Klub-Kirche St. Moritz, regionale Taizé-Gottesdienste, usw.

Homepage Kirchgemeinde

Aktuelle Informationen zu unseren Veranstaltungen, Angeboten und Dienstleistungen können Sie unserer Homepage www.reformiert-samedan.ch entnehmen.

Denkpause

Lass dich von Frost- und Frustzeiten nicht abhalten, an dein Blühen zu glauben. Helga Schäferling

Hanspeter Kühni, Sozialdiakon
Cresta 1, 7503 Samedan
T 081 852 37 22
E-Mail: hanspeter.kuehni@gr-ref.ch

Michael Landwehr, Pfarrer
Cresta 1, 7503 Samedan
T 081 852 54 44
E-Mail: michael.landwehr@gr-ref.ch

Weitere Angebote siehe unter „[Ökumenische Veranstaltungen](#)“!

Ökumenische Veranstaltungen

Kirche ist farbig

Es war ein buntes Miteinander der Generationen und farbig war er wieder, der regionale Erlebnismarkt der Oberengadiner Kirchgemeinden. Unter dem Motto „Wir machen frei – fainsa liber“ fand am ersten Septemberwochenende zum fünften Mal der Markt der Kirchen statt. Auf dem Plantaplatz in Samedan organisierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der kirchlichen Kinder-, Familien und Unterrichtsarbeit dieses Volksfest mit vielen Attraktionen, Spiel und Spass für Gross und Klein. Es durfte gewerkt, gerätselt und ausprobiert werden und auch die kulinarischen Spezialitäten und ein reichhaltiges Dessertbuffet fehlten nicht. Während der drei Gratiskonzerte durch den Liedermacher Christof Fankhauser amüsierten sich die kleinen und grossen Besucher und Besucherinnen köstlich. Hinter dem fröhlichen, generationenverbinden-

den Tag steht eine offene und gastfreundliche Kirche nahe bei Gott und den Menschen. Die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer haben mit dem facettenreichen und kreativen Angebot gezeigt, dass Kirche lebt, wenn sich die Leute engagieren und die vielen Besucher ihrerseits quittierten das Bemühen mit einem Grossaufmarsch. Allen Beteiligten ein herzliches „Grazcha fich, fichun“! Ein spezieller Dank geht an den Gemeinderat und an das Bauamt Samedan sowie an die Fundaziun Planta für das grosszügige Zur-Verfügung-Stellen der Infrastruktur, des Plantaplatzes und -Gartens.

Abschlussapéro Markt der Kirchen 2013

Mittwoch, 6. November, 18 Uhr Chesa da pravenda (KGH): Er hat viel Freude bereitet: Der in seiner Art einzigartige Markttag der Kirchen anfangs September auf dem Plantaplatz in Samedan. Ohne den engagierten, phantasievollen und fröhlichen Einsatz vieler Helfer und Helferinnen wäre der Anlass nie von solchem Erfolg gekrönt gewesen! Es ist dem OK deshalb ein grosses Bedürfnis, allen Beteiligten sowie den Sponsoren nochmals zu danken und lädt alle zum Abschlussapéro mit einem kurzen Bilderrückblick ein.

Mitenand-Zmittag

Donnerstag, 7. November, 12.15 Uhr, Evang. Kirchgemeindehaus: Alleinstehende, Senioren und Familien sind herzlich zum spätherbstlichen Essen eingeladen! Anmeldung an das Evang. Pfarramt, T 081 852 54 44 oder T 081 852 37 22.

Konf-Cup 2017

Samstag, 23. November, 12 Uhr, Schulsporthalle S-chanf: Unihockey-Turnier der KonfirmandInnen. Il Binsaun lädt zum 7. Konf-Cup im Oberengadin ein. Der Pokal wird dieses Jahr in einem Unihockeyturnier ausgespielt. Wir laden die reformierten Kirchgemeinden des Tales ein, ein gemischtes KonfirmandInnenteam aufzustellen und zum Konf-Cup zu entsenden. Wir wollen den Konfirmanden, ihren Eltern und den Gemeinde-Fans ein Gemeinschaftserlebnis vermitteln, das weit über die eigenen Gemeindegrenzen hinauswirkt. Ebenso wollen wir zeigen, dass Kirche ganzheitlich existiert: mit Kopf, Händen, Füssen und Herz. Und im Unihock sind viele Werte, die auch die reformierte Kirche vertritt, erlebbar: Teamgeist, Spiritualität, Gemeinschaft, Fairness, Gesundheit, Körperbewusstsein, Zierorientierung,

Freude am Dasein, Zweckfreiheit. Die KonfirmandInnen aus Samedan nehmen daran teil und werden von Pfarrer Michael Landwehr an diesem Anlass begleitet. Zum Abschluss des Konf-Cups findet die Siegerehrung mit Übergabe des Wanderpokals statt. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt. Zuschauer sind willkommen. Auskunft: Pfarrer Michael Landwehr.

CEVI Samedan/Oberengadin

Samstag, 2. November, 14 Uhr, Treffpunkt Evang. Kirchgemeindehaus (KGH): Alle Matrosen an Deck und Segel setzen! Mit Kolumbus verbringen wir ein lässiges Wochenende in Chapella. Eine spannende Story, Geländespiele, Lagerfeuer, Mutproben der Neuen und Singen lassen an diesen zwei Tagen keine Langeweile aufkommen.

Samstag, 16. und 30. November, 14 Uhr

Evang. Kirchgemeindehaus (KGH): Abenteuer und Freundschaft auf christlicher Basis – und viel, viel Action. Für Kinder und Jugendliche ab der 1. Klasse. Info: www.cevisamedan.ch, Michael Kühni.

Flossbauer nehmen Golfseeli in Beschlag

An einem Jungscharnachmittag im September traf man sich bei den Golfseeli zum grossen Geländespiel. Die Geschichte um die Entdeckung Amerikas durch Christoph Kolumbus stand dabei im Mittelpunkt. Mit grossem Enthusiasmus präsentierte Christoph Kolumbus der spanischen Königin Isabella seine Pläne einer Seeroute nach Indien. Er schwärmte von der Zeitersparnis und den unglaublichen Reichtümern in Indien. Doch ein Schiff konnte die Königin ihm trotzdem nicht bieten. So bekamen die rund 50 Kinder und Leiter die herausfordernde Aufgabe, schnellstmöglich ein seetaugliches Schiff aus alten Lastwagenschläuchen, Seilen und Brettern zusammenzubauen. Jeder Bautrup wollte der Schnellste sein und Hindernisse erschwerte die Arbeit. So mussten zum Beispiel die Schiffsbauhilfen zuerst befreit werden, die von Sklavenhändlern im Wald angekettet worden waren. Die anschliessende Flossfahrt bot allerdings Abenteuer: Piratenkämpfe, exotische Inselbewohner und kenternde Schiffe erschwerten die Reise. Trockenen Fusses ist keiner der Entdecker geblieben. Gut, dass das Wetter mitspielte, und die Flosse bei ruhiger See auslaufen konnten. In der Karibik angekommen, mussten sich Kolumbus und seine Schiffscrew einem aufdringli-

chen Piratenschiff erwehren. Die beiden Schiffe kenterten und die Spanier retteten sich schwimmend an Land. Schnell wich die Verwunderung über die Entdeckung des Neuen Kontinents der Freude.

CEVI-Team

Freitag, 8., 15. und 29. November, 19.30 Uhr, Chesa da pravenda: Programmplanung und Vorbereitung

Samstag, 9. November, 18 Uhr: Leiter-Essen in Zizers. Alle Leiterinnen und Leiter des Kreis Süd sind herzlich eingeladen.

Motto: Wild, Wild West – Verkleidet euch als Cowboys, Cowgirls, Indianer, Goldsucher, Sheriffs, Lucky Lukes, Daltons... Sammelanmeldung bei Michael Kühni.

Eltern-Kind-Treff

Mittwoch, 13. November, 15 Uhr, Evang. Kirchgemeindehaus (KGH): Begegnung und Austausch für Eltern mit Kleinkindern. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Leitung Carmen Braun, M 079 758 64 75/ carmen@mani-naturali.ch, weitere Daten: 27. November.

Seniors Samedan

Dienstag, 26. November, 14.15 Uhr, Evang. Kirchgemeindehaus (KGH): Die Anfänge der REGA in Samedan – Vortrag mit Bildern. Ueli Bärffuss erzählt in Wort und Bild vom Aufbau des Flugrettungswesens in Samedan. Anschliessend Zvieri.





.....
**Im Dienst an den Mitmenschen –
Freiwilligenfest**

Freitag, 8. November in St. Moritz: Freiwilligenfest. Sie besuchen Menschen? Sie kochen für einen Mittagstisch? Sie fahren die Nachbarin zum Arzt? Oder Sie engagieren sich sonst wie für schwächere Menschen? Kommen Sie zum Freiwilligenfest für alle ehrenamtlich Tätigen in der Alters- und Sozialarbeit! Ihre Arbeit ist wichtig. Ohne Sie funktioniert die Soziale Arbeit nicht. Es erwartet Sie ein unterhaltsames Programm, u. a. mit dem Chor CANZIANO und einem feinen Buffet sowie die Möglichkeit zum Austausch. Dank grosszügiger Sponsoren ist das Fest für alle Freiwilligen gratis. Herzliche Einladung. Information und Anmeldung: Pro Senectute, Beratungsstelle Südbünden, Othmar Lässer, T 081 852 34 62 oder Evang. Kirchgemeinde Samedan, Hanspeter Kühni, Sozialdiakon T 081 852 37 22.

.....
Besuchen und Begleiten

Haben Sie etwas Zeit zu verschenken? Wir freuen uns über weitere Freiwillige, um das Besuchernetz in unserem Dorf zu stärken. Auch Personen, die gerne besucht werden möchten, melden sich bitte bei uns. Kontakt: Dorli Zisler-Gröner, Plazzet 11, T 081 852 43 02/dorli@zisler.net oder Hanspeter Kühni, T 081 852 37 22/ E-Mail: hanspeter.kuehni@gr-ref.ch
> Pade1311/Hanspeter Kühni/Samedan,
5. Oktober 2013

.....
**Informationen der katholischen
Kirchgemeinde Samedan / Bever**

.....
Gottesdienste im November 2013

Freitag
18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier
Samstag
18.30 Uhr Santa Messa in italiano
Sonntag
10 Uhr Eucharistiefeier

.....
**Gottesdienstzeiten im Seelsorgeverband
Bernina**

Samstag, 18.15 Uhr in Celerina
1. Sonntag im Monat, 10 Uhr Santa Messa in italiano, Zuoz
2., 3., 4., Sonntag, 10 Uhr Eucharistiefeier, Deutsch, Zuoz

.....
Unter der Woche

Dienstag
17 Uhr Rosenkranz
17.30 Uhr Eucharistiefeier in **Celerina**
Mittwoch
17 Uhr Rosenkranz
17.30 Uhr Eucharistiefeier in **Zuoz**
Donnerstag
17.30 Uhr Eucharistiefeier in **Celerina**
Freitag
18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier in **Samedan**
Deutsch

.....
Allerheiligen

Freitag, 1. November, 18.30 Uhr Hl. Messe zu Allerheiligen

Anschliessend an die Heilige Messe Friedhofsbesuch mit kurzer Andacht und abschliessender Gräbersegnung. Nach der Messe besteht von der Kirche zum Friedhof und zurück eine Fahrgelegenheit.

.....
Erstkommunionlager

Vom 8. bis 10. November fahren unsere nächstjährigen 1.-Kommunikanten mit ihren Begleitern und Begleiterinnen ins 1.-Kommunionweekend nach Poschiavo. Ganz im Zeichen unseres Jahresmottos, „Du bist ein Ton in Gottes Melodie“ wollen wir das Wochenende in Harmonie verbringen.

.....
Geschenktauschaktion der Caritas

Die Geschenk-Tausch-Aktion ist ein Angebot für Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren. Kinder ermöglichen anderen Kindern ein kleines Geschenk, indem sie nach einem klugen System ihre Spielzeuge tauschen. Die Geschenk-Tausch-Aktion wird in Zusammenarbeit mit katholischen Pfarreien im Kanton Graubünden durchgeführt.

.....
Sammeltage: Mittwoch, 13. und Mittwoch, 20. November von 14 bis 15.30 Uhr im Pfarreiraum der kath. Kirche Samedan

Alle Kinder sind eingeladen am **Mittwoch, 13. oder Mittwoch, 20. November, von 14 bis 15.30 Uhr** zwei gebrauchte noch gut erhaltene Spielzeuge im Pfarreiraum der katholischen Kirche Samedan abzugeben. Jedes Kind erhält dafür einen Bon für ein anderes Spielzeug. Weil so jeweils ein Spielzeug übrig bleibt, erhalten Kinder aus wirtschaftlich schwächeren Familien ein Spielzeug.

.....
Tauschen: Samstag, 7. Dezember, 13.30 bis 16.30 Uhr im Pfarreiraum der kath. Kirche Samedan

Am Tauschnachmittag können alle Kinder ihren Bon gegen ein anderes Spielzeug eintauschen. Die Aktion vermittelt Kindern ein Gefühl für ausgleichende Gerechtigkeit, verknüpft soziales Engagement mit sorgsamem Umgang mit der Umwelt und hat eine klare Botschaft: „Teilen, Tauschen und Umweltvorsorge sind sinnvoll und bringen eine Menge Spass“. Auskünfte erhalten Sie bei Ursula Mühlemann, T 081 852 55 76.

.....
Sonntag, 24. November, 10 Uhr

Familiengottesdienst zu Christkönig. Voll Freude dürfen wir an diesem Sonntag drei Kinder in die Schar der Ministranten aufnehmen. Ganz herzlich laden wir alle Pfarreiangehörigen zu dieser Feier ein. Ganz herzlich werden an diesem Sonntag auch alle 1.-Kommunionkinder in diesem Gottesdienst begrüsst.

.....
Mittwoch, 28. November, ab 14 Uhr, Adventsbasteln

Alle Schulkinder sind herzlich eingeladen an diesem Nachmittag, im Pfarreiraum der kath. Kirche ein Adventsgesteck selber herzustellen, das im Anschluss mit nach Hause genommen werden darf. Es muss nichts mitgebracht werden.

> Ursula Mühlemann

.....
Vorausschau Rorate im Advent,

Dienstag, 3., 10., 17., jeweils um 6.30 Uhr

Rorate-Messen sind besondere Messfeiern an Werktagen im Advent. Bei diesen beliebten Gottesdiensten in der Dunkelheit des frühen Morgens, beleuchten eine Vielzahl von aufgestellten Kerzen mit ihrem warmen, stimmungsvollen Licht die Kirche. Ihren Namen haben sie vom Ruf des Eröffnungsverses „Rorate caeli desuper, et nubes pluant justum!“, also „Ihr Himmel tauet den Gerechten, ihr Wolken regnet ihn herab“ (Jes 45,8). Ganz dem Brauch folgend gibt es im Anschluss an diese Messfeiern ein gemeinsames Frühstück im Pfarreiraum.

Für diesen Anlass suchen wir Mithilfen.

Spielen Sie ein Instrument, hätten Sie Freude beim Frühstücksservice und Aufräumen mitzuhelfen? Über jede Anmeldung freuen wir uns.

Ursula Mühlemann, T 081 852 55 76, oder T 081 852 52 21, Vikar Johney Xavier.

Wünschen Sie einen **Besuch des Seelsorgers** bei sich zu Hause, zögern Sie nicht, rufen Sie im Pfarramt an und fixieren Sie einen Termin. T 081 852 52 21.

Handels- und Gewerbeverein

Aktuelles vom Handels- und Gewerbeverein unter www.hgv-samedan.ch

Elternrat

Was will die Jugendarbeit?

Am Donnerstag, den 14. November um 19.30 Uhr findet in der Aula der Gemeindeschule Samedan ein Themenabend statt, welchen der Elternrat Samedan-Celerina-Bever organisiert. David Zimmermann, seit dem 1. Juni dieses Jahres zuständig für die regionale Jugendarbeit, wird seinen Tätigkeitsbereich vorstellen. Oft werden diesbezüglich Argumente laut wie: „Wir haben doch genügend Vereine mit guten Angeboten“ oder „Die Freizeitgestaltung der Kinder ist Sache der Eltern“ oder „Die Schule darf aber nicht darunter leiden“. Dieser Abend soll verdeutlichen, was die Jugendarbeit alles umfasst und wie die Zusammenarbeit mit den Jugendlichen aussehen kann. Es wird auch Zeit und Raum geboten, um Fragen zu stellen, zu diskutieren und abschliessend bei einem kleinen Umtrunk noch zu verweilen. Wir freuen uns auf einen interessanten Abend mit zahlreichen Interessierten. Für den Vorstand des Elternrates

> Christine Fenner Cafilisch

Männerriege Samedan

Männerriege Samedan



Die Männerriege Samedan turnt und spielt jeden **Mittwochabend ab 20 Uhr** in der Mehrzweckhalle Promulins.

Alle Männer, die etwas für ihre Fitness tun wollen, sind herzlich eingeladen, an einem Probeturnen teilzunehmen. Komm doch einfach vorbei!



Am **Freitag, den 8. November 2013**

um **19 Uhr** findet die **Sektionsversammlung** im Restaurant **Dosch/Stalla** mit anschliessendem Nachtessen statt!

> Gregor Rominger, Sektionsleiter Männerriege,
T 078 751 81 24

Ufficina Samedan – Verein Movimento

Ufficina Weihnachtsmarkt

Am Samstag, 30. November und Sonntag, 1. Dezember verwandelt sich die Ufficina Samedan im alten Spital wiederum in den traditionellen weihnachtlichen Markt. Auch die beiden weiteren Betriebe des Vereins Movimento, L'incontro Poschiavo und Buttega Scuol, sind mit ihren Weihnachtsprodukten vertreten. Feine Mittagsmenüs, die Kaffeestube mit der grossen Auswahl an Torten und Kuchen, heisse Maroni, die grosse Tombola und musikalische Unterhaltung ergänzen die grosse Auswahl an handgefertigten Produkten.

Weihnachtliches aus Südbünden

Pünktlich zum 1. Advent lädt die Ufficina Samedan Einheimische und Gäste ein, ihren traditionellen Weihnachtsmarkt zu besuchen und erste Geschenke zu erwerben. Eine grosse Anzahl an Adventskränzen, frisch gebunden, warten darauf, die Stuben zu schmücken. Für die bevorstehende Weihnachtspost hat das Atelier verschiedene Karten in Siebdrucktechnik mit entsprechenden Sujets produziert. Die Geschenkartikel aus der Schreinerei wurden hauptsächlich aus einheimischem Arvenholz hergestellt und die Weberei wartet mit neuen, handgewobenen Textilien auf. Die Buttega Scuol ist bekannt für ihre kreativen Taschen und Etuis und die Kerzen aus dem L'incontro Poschiavo dürfen in keinem Südbündner Haushalt fehlen. Schmuck, Weihnachtsguetzli, Birnbrot und Eingemachtes runden das Geschenkangebot ab.

Leibliches Wohl und Unterhaltung

Das Küchenteam verwöhnt mit saisonalen Gerichten für den grossen oder kleinen Hunger und in der Kaffeestube steht eine vielfältige Auswahl an Kuchen und Torten der Confiserie Hauser, St. Moritz und der Bäckerei Gredig, Samedan für den nachmittäglichen Kaffeeplausch bereit. Die Kinder dürfen beim Kerzenziehen ihr eigenes Geschenk anfertigen. Dank der grosszügigen Unterstützung des einheimischen Gewerbes und Privatpersonen kann mit etwas Glück ein attraktiver Preis in der grossen Tombola gewonnen werden. Als Hauptpreis winken Gold- und Silberstücke. Am Sonntag unterhält das Duo Lucia und Rowan Smith die Weihnachtsmarktbesucher ab 13 Uhr.

Wertschätzung und soziales Engagement

Der Weihnachtsmarkt ist für die Mitarbeitenden der drei Betriebe des Vereins Movimento Ufficina Samedan, L'incontro Poschiavo und Buttega Scuol und Jaura der Höhepunkt des Jahres. Hier können die rund 90 Menschen, die sich, sei es vorübergehend oder dauerhaft, in aussergewöhnlichen Lebenssituationen befinden ihre Arbeiten präsentieren. Die Anwesenheit der vielen Besucher stellt denn auch für alle eine grosse Wertschätzung dar. Nicht nur die Besucher sind für das Gelingen des traditionellen Anlasses massgebend. Auch die freiwilligen Helfer und die rund 20 Mitarbeitenden einer regionalen Grossbank die sich im Rahmen eines Sozialeinsatzes engagieren sind ein wichtiger Bestandteil dieses Wochenendes. Der Markt ist Samstag und Sonntag von 11 bis 16.30 Uhr offen. Parkplätze sind beim alten Spital vorhanden. Gratis Taxidienst vom Bahnhof Samedan.

Kontakt und Auskunft

Barbara Gerig, Betriebsleiterin Ufficina Samedan, T 081 851 12 10,
E-Mail: barbara.gerig@movimento.ch
Robert Demonti, Verantwortlicher Weihnachtsmarkt, T 081 851 12 19,
E-Mail: robert.demonti@movimento.ch



Movimento

Weihnachtspéro

am **Freitag, 29. November 2013**

Der Verein MOVIMENTO als Dachorganisation der drei Betriebe Ufficina Samedan, L'incontro Poschiavo und Buttega Scuol und Jaural lädt am **Freitag, 29. November zum 1. Movimento Weihnachtspéro ein**. Auch Traditionen kennen ein erstes Mal. Der Verein Movimento möchte mit dem Weihnachtspéro am Freitag, 29. November 2013 eine neue Tradition einführen. Eine passende Gelegenheit, sich nach der Arbeit zwischen 17.30 und 21 Uhr mit Freunden, Kollegen, Familie, Gleichgesinnten und den Menschen hinter den

Kulissen des Vereins Movimento auf einen Cocktail oder Drink in der Ufficina im alten Spital in Samedan zu treffen.

Der Erlös aus dem Barbetrieb fliesst vollumfänglich in aktuelle Projekte des Vereins Movimento die den Arbeits- und Wohnalltag der Klienten in Samedan, Poschiavo, Scuol und dem Müstertal erleichtern. Die Barcrew unter der Leitung von Alberto Re, 1. Barman Kulm Hotel St. Moritz, kreiert entsprechende, themenbezogene Drinks und Snacks. Musikalisch umrahmt der Sänger und Gitarrist Bepe Martinelli den Apéro. Das Team des Vereins Movimento freut sich, Sie am 29.11.2013 zwischen 17.30 und 21 Uhr persönlich begrüßen zu dürfen!

Kontakt: Reto Zampatti, Geschäftsführer Verein Movimento, T 081 851 12 11, E-Mail: reto.zampatti@movimento.ch

Biblioteca Samedan / Bever

Liebe/r Lesefreund/in: Folgende Medien haben wir für Sie neu eingekauft:

Für Erwachsene



„Traumsammler“, von Khaled Hosseini. Endlich ist der Autor der internationalen Bestseller Drachenläufer und Tausend strahlende Sonnen wieder da. In Traumsammler erzählt Khaled Hosseini die bewegende Geschichte zweier Geschwister aus einem kleinen afghanischen Dorf. Pari ist drei Jahre alt, ihr Bruder Abdullah zehn, als der Vater sie auf einem Fussmarsch quer durch die Wüste nach Kabul bringt. Doch am Ende der Reise wartet nicht das Paradies, sondern die herzerreissende Trennung der beiden Geschwister, die ihr Leben für immer verändern wird. Ein grosser Roman, der uns einmal um die ganze Welt führt und in seiner emotionalen Intensität und Erzählkunst neue Massstäbe setzt.



„Lotta schläft – endlich! Einschlafen – durchschlafen“, von Aylin Lenbet. Schlaflose Nächte mit Geschrei, hellwache Kinder zur Schlafenszeit, totale Erschöpfung und Hilflosigkeit – so erleben Eltern oft die ersten Monate mit dem neuen Familienmitglied.

Schlafen ist nämlich gar nicht so einfach, wie man denkt – vor allem nicht für Babys. Lotta und ihre Eltern lassen Sie teilhaben an den Problemen einer ganz normalen Familie und geben Ihnen ehrliche und praktische Tipps rund um den Babyschlaf.



„Bewegen Sie sich besser! Mit Bewegungspelen und der richtigen Motivation durch jeden Tag“, von Maja Storch und Caroline Theiss. Hier treffen sich zwei Welten, die bestens zusammenpassen: Mit den einfachen, aber genialen Übungen von Caroline Theiss, den „Bewegungspelen“, und der ebenso genialen Motivationshilfe nach Maja Storchs ZRM gelingt es Ihnen endlich, mit gezielten Übungen zu einer ebenso gesunden wie schönen Körperhaltung zu gelangen und schmerzhaft Verspannungen loszuwerden. Die zehn Bewegungspelen können ohne Aufwand in den Alltag integriert werden, und dank Motivationshilfe bleiben Sie konsequent dabei.

Für Kinder und Jugendliche



„Bendix Brodersen (CD), Echte Helden haben immer einen Plan B“, von Alice Pantermüller. Alles könnte so schön sein auf Floribunda, wo Bendix Brodersen seit Kurzem dabei hilft, das grösste Geheimnis der Menschheit zu hüten. Doch dann dümpelt eines Tages plötzlich eine Yacht vor der Nachbarinsel Guano im Meer. Touristen! Ein Plan muss her, um die Eindringlinge wieder zu vertreiben. Bevor diese herausfinden, welche aussergewöhnliche Tierart die Insel seit Millionen von Jahren beherbergt.



„Aventüras sün crapenda“, Cornelia Funke. Hest già üna vouta udiu qualchosa d'ün magliacudeschs? Na? Alura es que ura e strasura! Quista creatüra pailusa strangla nempè giò ün'istorgia fantastica zieva l'otra. Impus-tüt sch'ellas savuran dad aventüras e da spierts, da tensiun e da secrets...

„Ein Kalb fällt vom Himmel“, von Astrid Lindgren. Ein Sternengeschenk von Astrid Lindgren. Es geschah an ein und demselben Tag, dass der Bäckhultbauer in



die Stadt fuhr, und dass Johann, der Sohn des Kätners, beim Schneeschaukeln ein Kalb fand. Ein kleines, braunes Kalb auf vier wackligen Beinen. Es lag kläglich blökend im

Strassengraben und schien geradewegs vom Sternenhimmel gefallen zu sein. Ob der liebe Gott es ihm geschickt hatte?

Veranstaltungen:

Erzählnacht für alle Kinder der 1. bis 6. Klassen am Freitag, den 8. November 2013 zum Thema „Geschichten zum Schmunzeln“. Wir treffen uns um 19 Uhr in der Biblioteca, spielen, lesen, hören Geschichten und lassen uns überraschen. Ab 22 Uhr sind alle Eltern zum Abend-schmaus eingeladen, um 23 Uhr ist Ende der Veranstaltung. Anmeldung in der Bibliothek.

Buchstart-Treff für Kleinkinder von eins bis drei Jahren mit einer erwachsenen Begleitperson zum Thema: Advent, Advent, ein Lichtlein brennt... Gedichte, Reime, Fingerspiele...

Wann: Montag, den 25. November 2013 von 9.30 bis ca. 10.30 Uhr
Wo: In der Biblioteca Samedan, Schulanlage Puoz
Anmeldung erforderlich (Teilnehmerzahl beschränkt), Teilnahme kostenlos.

Öffnungszeiten:

Montags: 16 bis 18 Uhr
Dienstags: 9 bis 11 Uhr
Mittwochs: 16 bis 18 Uhr
Freitags: 18 bis 20 Uhr
Auf unserer Homepage (www.biblioteca-samedan.ch) veröffentlichen wir im Online-Katalog unsere neu eingekauften Medien. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

> Brigitte Hartwig, Johanna Salzgeber und Paola Morellini
E-Mail: biblioteca@samedan.ch, T 081 851 10 17

Buchstart-Treff – Neu!!! in der Biblioteca Samedan / Bever



Für Kleinkinder von 1 bis 3 Jahren mit einer erwachsenen Begleitperson (Eltern, Grosseltern, Gotte, Götti, Tanten usw.)

Ort: Biblioteca Samedan, Schulanlage Puoz
Datum: Montag, den 25. November 2013
Zeit: 9.30 bis ca. 10.30 Uhr



Advent, Advent, ein Lichtlein brennt...

Tauchen Sie zusammen mit Ihrem Kind ein in die wunderbare Welt der Gedichte, Reime, Verse und Fingerspiele, die das Tor zur Welt der Sprache bedeuten. Lassen Sie Ihr Kind Sprache hautnah erleben und geniessen Sie die gemeinsame Zeit. Paola Morellini und Brigitte Hartwig freuen sich auf eine vergnügliche Stunde.

Anmeldung bis am 20. November 2013
(Teilnehmerzahl beschränkt, max. 10) an:
Paola Morellini: T 081 852 13 13 oder
per E-Mail: biblioteca@samedan.ch
oder direkt in der Biblioteca Samedan/Bever
Teilnahme kostenlos

> Ein Projekt der Bibliomedia Schweiz und des Schweizerischen Instituts für Kinder- und Jugendmedien SIKJM in Kooperation mit Kinderärzten, Buchhandlungen und Bibliotheken

Ludoteca

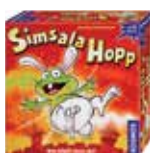
Neuigkeiten aus der Ludoteca



Pim Pam Pet

Ein Stadt Land Fluss Spiel! Immer weniger Buchstaben bleiben übrig! Eine Karte wird umgedreht und der Timer eingestellt. Nenne

jetzt so schnell du kannst ein Wort, das zum Thema passt, drücke den Anfangsbuchstaben und dann den Timer für den nächsten Spieler! Der gedrückte Buchstabe darf nicht mehr als Anfangsbuchstabe benutzt werden. Es gibt also immer weniger Buchstaben! Wer als Letzter einen Buchstaben drücken kann und ein richtiges Wort nennt, gewinnt die Karte. Wer am Ende des Spiels die meisten Karten hat, ist Sieger!



Simsala Hopp

Beim grossen Turnier auf Schloss Zauberstein wird gezaubert, was das Zeug hält! Die Spieler lassen

Frösche in die Luft hopsen und verwandeln sie – Simsala Hopp – in Hasen! Doch wenn sie zu übermütig herumzaubern, fliegt schnell mal ein Tier in hohem Bogen aus dem Schloss. Wer schafft es, im Getümmel der hopsenden Frösche und Hasen den Überblick zu behalten, die meisten Hasen herbeizuzaubern und so das Turnier zu gewinnen? Geeignet ab fünf Jahren.



Foto: Ladina Niggli/Hermina Canclini

DA PRIVATS – VON PRIVATEN

Seniors Samedan

Herrlicher Tagesausflug nach Bellagio am Comersee

In Begleitung leichten Schneeregens trafen sich am 17. September 2013 um 7.30 Uhr am Bahnhof Samedan 43 Reiselustige, um die Räder unter die Füsse Richtung Comersee zu nehmen. Per Postbus ging bei mehr und mehr aufklarendem Wetter entlang der Oberengadiner Seenplatte den Malojapass hinunter nach Chiavenna, wo eine Kaffepause genossen werden konnte.

So gestärkt und mit Freude im Herzen ging es mit strahlendem Sonnenschein an den Comersee – über Menaggio nach Cadenabbia. Nach einer fröhlichen Schifffahrt gelangten die Seniors Samedan nach Bellagio. An der Uferpromenade genoss man das herrliche spätsommerliche Wetter, und sofort kam – angeregt durch das vielfältig bunte Treiben – nochmals echte Ferienstimmung auf.

Das Mittagmahl nahm man im Hotel Restaurant Metropol mit herrlicher Seesicht ein, in dem die Gruppe schmackhaft verköstigt worden ist. Es wurde viel geplaudert und gelacht. Angeregte Gespräche, Zeit zum Schlendern und Stöbern in den kleinen Lädchen der Altstadt, eine Kirchenbesichtigung, Eisschlecken und Sonnengenüssen fehlte ebenso wenig, wie ein obligatorischer Fototermin für ein Gruppenfoto als Erinnerung. Bei der spätnachmittäglichen Schifffahrt von Bellagio nach Varenna konnte nochmals eine Brise voll mediterranen Klimas genossen werden, bevor man dann dort den Postbus wieder bestieg, um am See entlang schliesslich über Sondrio und

Tirano dem Berninapass folgend zurück nach Samedan zu fahren.

Vollgetankt mit Sonne und vielen farbigen Eindrücken liess man den Sommer 2013 zurück und nahm doch von ihm noch ein bisschen im Herzen und in der Erinnerung mittels dieses traditionellen Herbstausflugs der Seniors Samedan in den persönlichen Alltag eines jeden mit heim.

> Pfarrer Michael Landwehr

Kinderkleiderbörse

Crusch 1, 7503 Samedan

Annahme ganzjährig

- Gebrauchte modische Kinderkleider von Gr. 52 bis 164
 - Kinderschuhe bis Gr. 36
 - Kinderwagen, Kinderhochstuhl
 - Maxi-Cosi, Autositze
- Winterkleider ab Mitte September bis Februar**
- Snowboards, Carving-, Langlaufskier bis max. 150 cm
 - Snowboard, Ski-, Langlaufschuhe bis Gr. 39
 - Schlittschuhe Gr. 39
 - Kinderschlitten

Neu

Kleider, die nach zwei Saisons nicht verkauft werden, gehen an eine gemeinnützige Institution.

Kommission Kleider CHF 1

Kommission Hardware CHF 2 bis 5
Hardware muss nach einer Saison abgeholt werden. (September, April)

Öffnungszeiten

Dienstag: 14 bis 16 Uhr

Donnerstag: 9 bis 10.30 Uhr

Weiter Informationen,

Martina Grass-Vassella, T 081 842 70 59

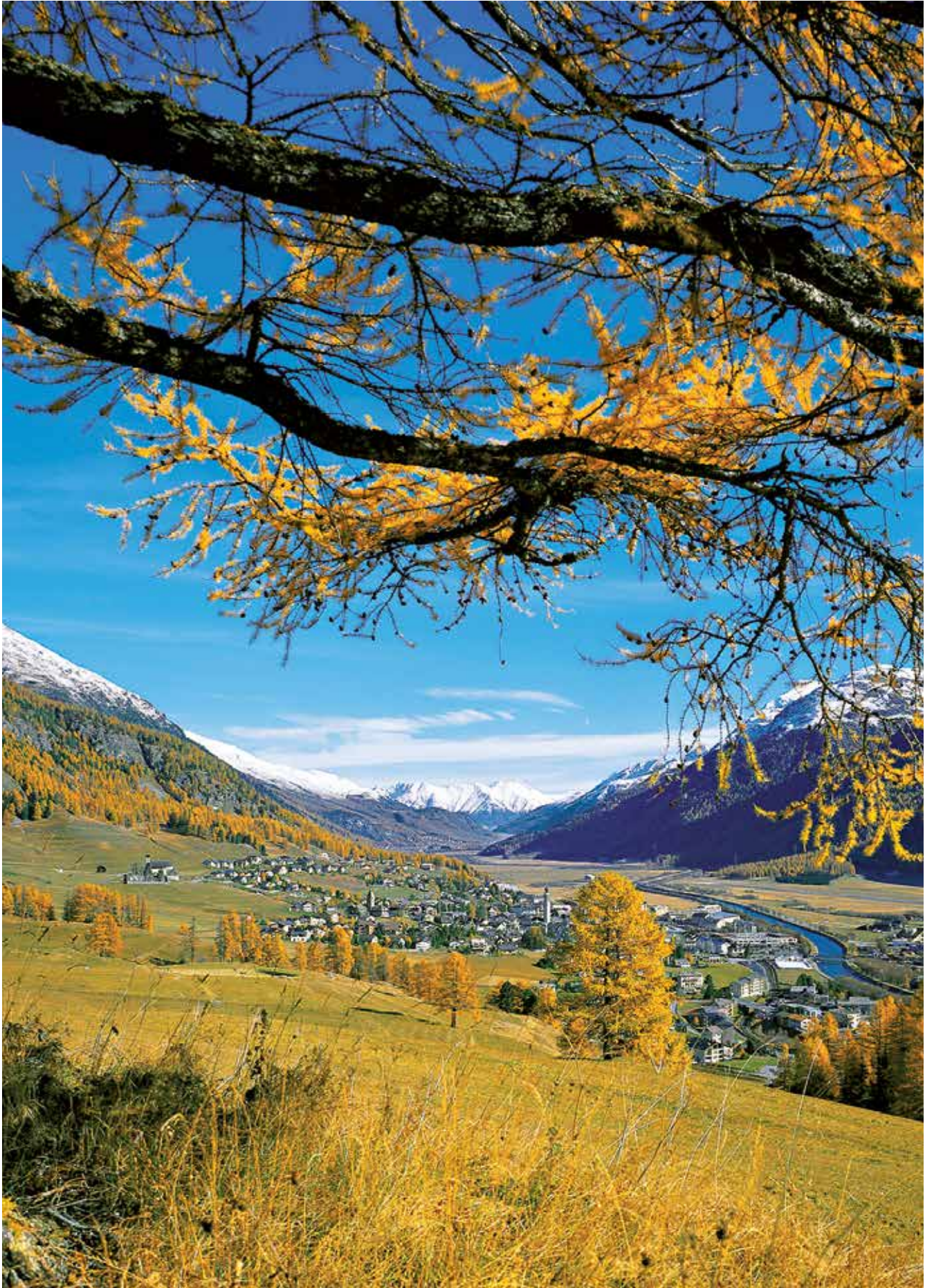
events

Gästeinformation

Infurmaziuns per giasts
November nr. 11/2013

Eventkalender November

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
03.11.2013	15.30 – 18.30	Swiss Ice Hockey Day 2013 mit Peter Guggisberg: Kleine Helden Grosse Stars	Promulins Arena
05.11.2013	8.30 – 17.00	Seminar: Selbst-, Zeit- und Zielmanagement	Academia Engiadina
	19.30 – 21.30	Tanzen: Salsa Animation für alle mit Tanzlehrerin Corina Hösli	Aula Gemeindeschule
	20.00 – 22.00	Workshop: Heilpflanzenanwendungen	Academia Engiadina
07.11.2013	19.30 – 21.00	Vortrag: Ausgeglichen durch den Winter – Schüssler Salze – kleine Menge, grosse Wirkung	Gemeindesaal
09.11.2013	09.30 – 11.30 und 12.30 – 14.30	Tanzen: Workshop Salsa mit Omar; für Anfänger	Sela Puoz
	11.00 – 17.00	Symposium: Gesund im Engadin	Sela Puoz
	12.00 – 22.30	Sport: 14. Badminton Open, BC Engiadina	Promulins Arena
	15.30 – 18.00	Tanzen: Workshop Salsa mit Omar; für Fortgeschrittene	Sela Puoz
	19.30	Eishockey: EHC Samedan – HC Silvaplana	Promulins Arena
10.11.2013	9.30 – 12.00	Tanzen: Workshop Salsa mit Omar; für Fortgeschrittene	Sela Puoz
12.11.2013	20.00 – 22.00	Workshop: Heilpflanzenanwendungen	Academia Engiadina
14.11.2013	19.30	Vortrag mit dem Jugendarbeiter David Zimmermann: Was will die Jugendarbeit?	Aula Gemeindeschule
16.11.2013	9.00 – 17.00	Curling Eröffnungsturnier, CC Samedan	Promulins Arena
17.11.2013	9.00 – 14.00	Wasservogelzählung im Oberengadin	Ochsenbrücke Samedan/Celerina
	19.00 – 21.00	Vollmondabend mit Eislauf und Eisstockschiessen	Promulins Arena
19.11.2013	19.15 – 20.30	Tanzen: Salsa für alle; Übungsstunde ohne Tanzlehrerin	Sela Puoz
23.11.2013	8.00 – 20.00	Sport: 22. Hallenfussballturnier des FC Celerina	Promulins Arena
	18.00	Eishockey: EHC Samedan – HC Powerplayer Davos	Promulins Arena
24.11.2013	8.00 – 16.30	Sport: 22. Hallenfussballturnier des FC Celerina	Promulins Arena
	10.00 – 17.00	Adventsausstellung Fluors ed orticultura Malgiaritta	Chesa Planta und Blumengeschäft
25.11.2013	9.30 – 10.30	Buchstart-Treff: Für Kleinkinder von 1 bis 3 Jahren mit einer erwachsenen Begleitperson	Bibliothek Samedan/Bever, Puoz 2
27.11.2013	09.00 – 16.00	Workshop: Wechseljahre der Frau – Veränderungen in der Lebensmitte mit Heilpflanzen begleiten	Academia Engiadina
	20.00 – 22.00	Philostamm Literaturreise: Folge dem weissen Kaninchen... in die Welt der Philosophie	Kunstraum riss



29.11.2013	17.30 – 21.00	Movimento Weihnachtsapéro	Im Alten Spital
	20.00	Spielabend: Ludoteca Samedan	Bibliothek Samedan, Puoz 2
30.11.2013	11.00 – 16.30	Ufficina Weihnachtsmarkt	Im Alten Spital
	20.30	Engadiner Astronomiefreunde – Vortrag: Erfolgreiches Weltraumteleskop Herschel – Resümee zum Projektende	Sternwarte Academia Engiadina, Chesa Cotschna
	22.00	Engadiner Astronomiefreunde – Führung: Andromeda, die grosse Schwester der Milchstrasse	Sternwarte Academia Engiadina, Chesa Cotschna

Regelmässige Veranstaltungen

Tag	Zeit	Veranstaltung	Ort
Mo	9.00 – 11.00	Sport: Lerne Schneeschuhlaufen mit Bär Snowsports Engadin, Schneeschuh-Wanderleiter mit eidg. Fachausweis	Oberengadin, je nach Schneesituation und Verhältnisse
	19.00 – 20.30	Engiadina Line Dancers: Kurs für Anfänger (ab 4. November)	Gemeindesaal
	19.15 – 20.15	Turnen für Gäste und Einheimische (ausser Schulferien)	Mehrzweckhalle Promulins
	19.30	Schach spielen	Academia Engiadina
	19.30 – 20.45	Mouvät-Kurs: Vinyasa Yoga	Kraft- und Fitnessraum, Gut Training, Promulins Arena
	20.00 – 21.30	Engiadina Line Dancers: Kurs für Fortgeschrittene (ab 4. November)	Gemeindesaal
Di	9.00 – 11.30	Filzkurs (nur mit Voranmeldung T 081 852 16 13)	Lädeli Inspiraziun
	20.00 – 22.00	Volleyball für Jung und Alt (ausser Schulferien)	Mehrzweckhalle Promulins Arena
	20.30 – 22.30	Tanzen für alle (ausser 1. Dienstag des Monats)	Sela Puoz
Mi	19.30	Yoga-Kurs (ausser Schulferien)	Aula Schule Samedan
	19.30 – 22.00	Töpferkurs mit Fernanda Frehner	Atelier, Via Retica 26
	20.00 – 22.00	Turnerabend der Männer-Riege	Mehrzweckhalle Promulins
Do	16.00 und 17.00	Führungen im Kulturarchiv Oberengadin; zusätzliche Führungen auf Anfrage	Chesa Planta
täglich	Mo, 13.00 – 20.30 Di – So, 10.00 – 20.30	Mineralbad & Spa	San Bastiaun 9
	10.00 – 16.00	Öffentlicher Eislauf	Promulins Arena

Ausstellungen

Tag	Zeit	Veranstaltung	Ort
Mo – Fr	10.00 – 12.00 und 16.00 – 18.00	Kunstaussstellung: Art about Wine; Gemälde von Djawid C. Borower Röntgenkunst von Nick Veasey Weinkorken-Zeichnungen von Armin Wydler	Hotel Donatz
	9.00 – 11.00 und 14.00 – 16.00	Möbelausstellung: Ausstellung von neuzeitlichen Kastanien-, Arven- und Lärchenmöbeln	Möbelwerkstatt Ramon Zangger, Surtuor
Mo – Sa	gemäss Öffnungszeiten Butia Florin	Kunstaussstellung: Holzskulpturen von Samuel Fahrni, traditionelle Arvenmöbel	Butia Florin
Di – Fr	9.30 – 12.30 und 14.00 – 18.30	Bilderausstellung: Engadiner Landschaften in Öl von Lukas Vogel	Galerie Palü
Do	14.00 – 19.00	Kulturarchiv Oberengadin: geöffnet mit Führungen 16 und 17 Uhr; zusätzliche Öffnung und Führungen auf Anfrage	Chesa Planta

Highlights

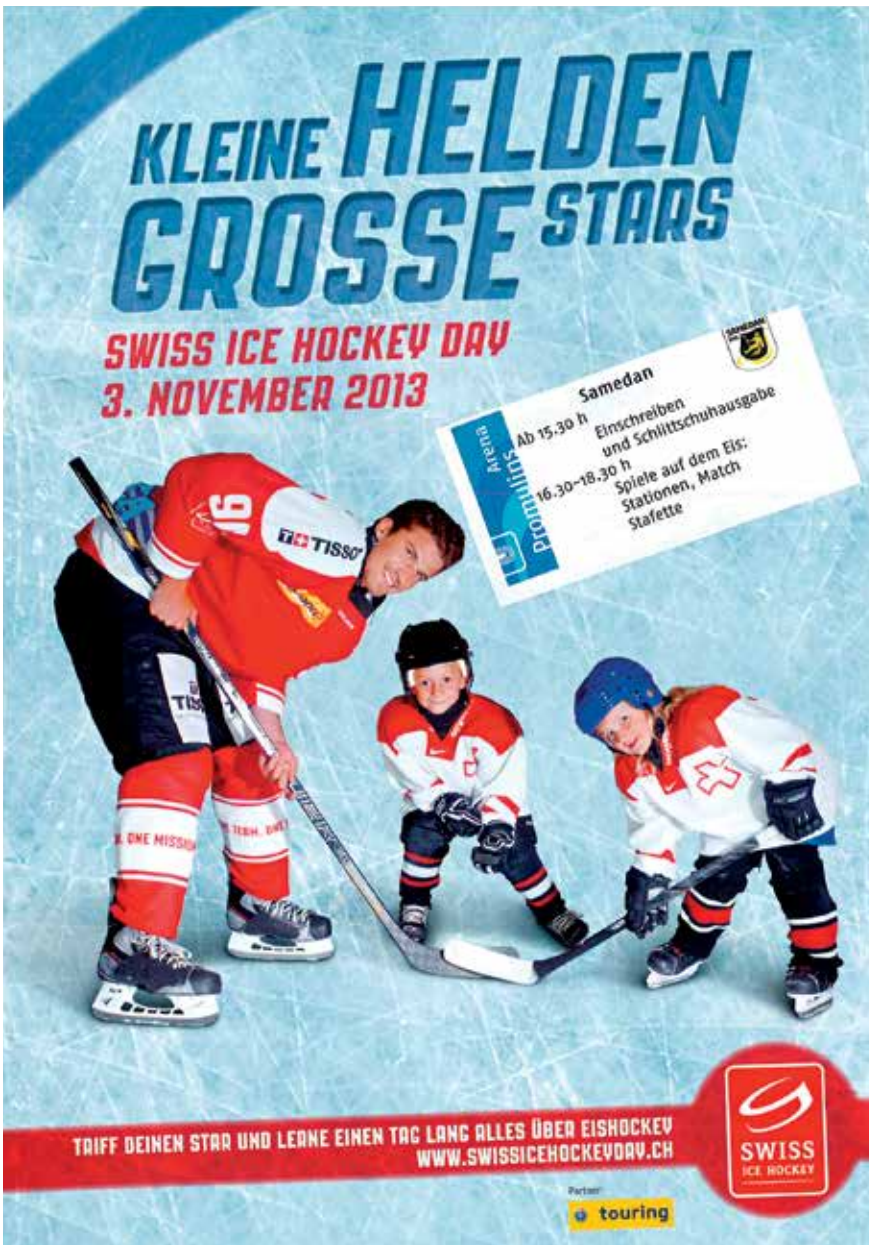
Swiss Ice Hockey Day 2013 mit Peter Guggisberg: Kleine Helden – Grosse Stars
Sonntag, 3. November 2013 von 15.30 bis 18.30 Uhr in der Promulins Arena

Iffaunts da 4 fin 14 ans! Gni il zievamezdi dals 3 november giò l'Arena Promulins culs patins! Quel di es Swiss Ice Hockey Day 2013, e Peter Guggisberg dal HC Davos as spetta per as musser da tuottas sorts

exercizis e trics per giuver meglter a hockey!

Der EHC Samedan zusammen mit der Promulins Arena, ist einer der 92 Vereine, die durch Swiss Ice Hockey für den Hockey Day 2013 ausgewählt wurden. Der EHC Samedan und die Promulins Arena freuen sich, das Eishockey-Schnuppern für 4- bis 14-Jährige auf dem Kunsteisfeld der Promulins Arena zu organisieren. Nachdem sich die Kinder eingeschrieben haben, begeben sich alle auf das Eis und vergnügen sich unter der Leitung der Samedner Eishockeyaner und Peter Guggisberg, dem Gast von HC Davos, bei Büchsenchiessen, Passen, Laufen, Schiessen und natürlich Spielen. Peter Guggisberg, der 28-jährige Stürmer des HC Davos, begann seine NLA Karrie-

re 2002 bei den SCL Tigers und wechselte 2003 nach Davos. Guggisberg spielte für die U18, U20 und die A-Nationalmannschaft. Seit der Saison 2011 quälte sich Guggisberg mit einer Verletzung, kehrte jedoch diese Saison wieder zurück und verzeichnete in den ersten Saisonspielen bereits zahlreiche Skorerpunkte. Ein Comeback nach Mass! Der EHC Samedan freut sich auf den Besuch von Peter Guggisberg und hofft, dass zahlreiche Kinder diesen Spätnachmittag in der Promulins Arena mit dem EHC Samedan und dem Gast aus Davos verbringen werden. Weitere Informationen: T 081 851 07 47; E-Mail: promulins-arena@samedan.gr.ch; www.promulins-arena.ch



**KLEINE HELDEN
GROSSE STARS**

**SWISS ICE HOCKEY DAY
3. NOVEMBER 2013**

Samedan
Ab 15.30 h Einschreiben
und Schrittschuhausgabe
16.30-18.30 h Spiele auf dem Eis:
Stationen, Match
Staffette

TAIFF DEINEN STAR UND LEARNE EINEN TAG LANG ALLES ÜBER EISHOCKEY
WWW.SWISSICEHOCKEYDAY.CH

Partner
touring

SWISS
ICE HOCKEY

14. Badminton Engadin Open, BC Engiadina

Samstag, 9. November 2013 von 12 bis 22.30 Uhr in der Mehrzweckhalle der Promulins Arena

A quist turnier da plaschair faun part squedras da tuot la Svizra e dal Tiroi dal Süd. Il club da badminton d'Engiadina organisescha quist'occorrenza per la 14ev-la vouta. As parteciper paun tuots, independentamaing da l'eted e dal savair. Giuvo vain in squedras da duonnas, homens u masdedas. A giuvedras e giuveders, a spectaturas e spectatuors spettan interesants gös e natürelmaing ün'ustaria!

Der BC Engiadina führt am Samstag, 9. November, von 12 bis 22.30 Uhr, in der Mehrzweckhalle Promulins in Samedan sein alljährliches Plausch-Turnier als Teamwettkampf durch und das bereits zum 14. Mal. Mitmachen können alle, die Freude am Badminton-Sport haben, Alter und Können spielen keine Rolle. Das Turnier ist mittlerweile überregional bekannt geworden, und so nehmen in diesem Jahr Spielerinnen und Spieler aus der ganzen Schweiz und aus dem Südtirol daran teil. Im bewährten Spielmodus wird das Turnier mit den angemeldeten Teams um 12 Uhr mit der Vorrunde gestartet. In den ausgelosten Vierergruppen spielen die Teams je drei Partien à 30 Minuten in denen zwei Einzel und ein Doppel à je 8 Minuten ausgetragen werden. Drei Spielerinnen/Spieler bilden ein Team, das aus Damen, Herren oder Mixed zusammengesetzt ist.

Von 17 bis 22 Uhr wird in der Finalrunde gegen gleichplatzierte Teams der Vorrunde gespielt und um die Rangierung gekämpft. Um ca. 22.30 Uhr wird die Siegerehrung das



Ivo Damaso und Martin Stupan vom Team «Engadin Skimarathon» sind beide bereit für den Return, doch Stupan ist schneller beim Shuttle. Foto: Christoph Donat

14. Badminton Engadin Open beschliessen. Der Teamwettkampf verspricht wieder viele spannende und attraktive Spiele. Für die Stärkung der Spielerinnen und Spieler wie auch für alle Fans des Badmintonsports wird die Festwirtschaft besorgt sein.

Die Freude am rassigen Badminton sport vermitteln, ist das erklärte Ziel des BC Engiadina zur Durchführung des Turniers. Christoph Donat.

Weitere Informationen: Martin Balz, E-Mail: buzzli811@hotmail.com

22. Hallenfußballturnier des FC Celerina
Samstag, 23. November 2013 von 8 bis 20 Uhr und Sonntag, 24. November von 8 bis 16.30 Uhr in der Promulins Arena

Per la zzevla vouta organischa il Club da ballapè da Schlarigna quist turnier cun prerunda, runda intermediera e runda finela. Tuot las squedras survegnan ün premi natürel ed als spectatuors spetta ün'ustaria.

Am Wochenende vom 23. und 24. November findet wieder das beliebte Hallenfußballturnier des FC Celerina in der Mehrzweckhalle Promulins in Samedan statt. Auch bei dieser Ausgabe werden alle teilnehmenden Teams mit Naturalpreisen prämiert. Die Vorrundenspiele beginnen Samstag ab 8 und dauern bis 20 Uhr. Ab Sonntag, 8 bis ca. 16.30 Uhr werden die Zwischen- und Finalrunden ausgetragen. Wie in den vergangenen Jahren können sich Spieler, Organisatoren und auch die Zuschauer auf spannende und unterhaltende Spiele freuen. Für Speis und Trank

ist auch gesorgt. Die FCC-Beiz in der Turnhalle ist durchgehend offen und bietet jede Menge Getränke und warme Snacks an. Der FC Celerina freut sich am 22. Hallenfußballturnier viele Zuschauer und Teams in der Mehrzweckhalle begrüßen zu dürfen.

Weitere Turnierinfos finden Sie auf der Homepage des Vereins www.fc-celerina.ch

Ufficina Weihnachtsmarkt
Samstag, 30. November 2013 und Sonntag, 1. Dezember 2013 von 11 bis 16.30 Uhr im alten Spital

Am Samstag, 30. November und Sonntag, 1. Dezember verwandelt sich die Ufficina Samedan im alten Spital wiederum in den traditionellen weihnachtlichen Markt. Ein Besuch lohnt sich dank der grossen Auswahl an handgefertigten Produkten immer. Frisch gebundene Adventskränze, in Sieb-

drucktechnik hergestellte Weihnachtskarten, Geschenkartikel aus Arvenholz und handgewobene Textilien werden in Atelier, Schreinerei und Weberei der Ufficina gefertigt. Die Buttega Scuol ist bekannt für ihre kreativen Taschen und Etuis und L'incontro Poschiavo bietet Kerzen und Schmuck zum Verkauf an. Weihnachtsguetzli, Birnbrot und Eingemachtes runden das Geschenkangebot ab.

Das Küchenteam verwöhnt mit saisonalen Gerichten und in der Kaffeestube steht eine vielfältige Auswahl an Kuchen und Torten bereit. Die Kinder dürfen beim Kerzenziehen ihr eigenes Geschenk anfertigen. Dank der grosszügigen Unterstützung des einheimischen Gewerbes und Privatpersonen kann mit etwas Glück ein attraktiver Preis in der grossen Tombola gewonnen werden. Am Sonntag unterhält das Duo Lucia und Rowan Smith die Weihnachtsmarktbesucher ab 13 Uhr.

Der Weihnachtsmarkt ist für die Mitarbeitenden der drei Betriebe des Vereins Movimento der Höhepunkt des Jahres. Die Präsenz der vielen Besucher stellt denn auch für alle eine grosse Wertschätzung dar. Auch die freiwilligen Helfer und die rund 20 Mitarbeitenden einer regionalen Grossbank, die sich im Rahmen eines Sozialeinsatzes engagieren, tragen zum Erfolg des Weihnachtsmarktes bei.

Der Markt ist Samstag und Sonntag von 11 bis 16.30 Uhr offen. Parkplätze sind beim alten Spital vorhanden. Gratis Taxidienst vom Bahnhof Samedan. Weitere Informationen: Barbara Gerig, Betriebsleiterin Ufficina Samedan, T 081 851 12 10, E-Mail: barbara.gerig@movimento.ch oder Robert Demonti, Verantwortlicher Weihnachtsmarkt, T 081 851 12 19, E-Mail: robert.demonti@movimento.ch



Aktuelles

Vortrag: Schüssler Salze –

kleine Menge, grosse Wirkung

Donnerstag, 7. November 2013 von 19.30

bis 21 Uhr, im Gemeindesaal Samedan

Pel sütta, peis fraids, inquietezza interna, strackezza, arfradur – als 7 november imprendan Els a cugnuscher üna metoda alternativa per tratter quistas magagnas. Daspö passa 100 ans s'ho fat bunas experiencias culs sels minerals da Schüssler.

Am Donnerstag 7. November 2013 erhalten Sie bei einem Abendvortrag einen Einblick in die Grundlagen der Biochemie und lernen unter anderem die Einsatzmöglichkeiten der Schüssler Salze bei Erkältungskrankheiten kennen.

Sie werden mit dem Wissen nach Hause gehen, wie man trockene Haut, kalte Füsse und Erkältungskrankheiten behandeln kann. Viel versprechende Wirkungen der biochemischen Mineralstoffe nach Dr. Schüssler.

Mit über 100 Jahren Erfahrung und Erfolg sind die Schüssler Salze eine gute Ergänzung oder gar Alternative zu den Medikamenten der Schulmedizin. Steigende Anforderungen in Beruf und Alltag, die ungesunden Ernährungsformen der heutigen Zeit sowie erhöhte Umweltbelastungen erschweren die normalen Zellfunktionsabläufe.

Innere Unruhe, Abgespanntheit, trockene Haut, kalte Hände oder Füsse sowie Erkältungskrankheiten sind Beispiele erster Anzeichen einer Störung des Mineralstoffhaushaltes, des inneren Gleichgewichtes.

Der deutsche Arzt Wilhelm Heinrich Schüssler erkannte, dass die Mineralsalze des Körpers einen entscheidenden Faktor in unserem Zellsystem einnehmen. Mit der Einnahme von Schüssler Salzen kann vorbeugend und/oder therapeutisch das Mineralstoffgleichgewicht stabilisiert werden.

Es ist beeindruckend, wie vielseitig die Schüssler Salze einsetzbar sind, optimal zu anderen Therapien kombiniert werden können und dabei gut verträglich sind. Referentin: Sandra Furger, Schüssler-Beraterin bei der Firma Omida AG in Zusammenarbeit mit der Drogeria Mosca Kosten: CHF 10.

Ihre Anmeldung nehmen wir gerne bis am Freitag, den 1. November 2013 in der Drogeria Mosca in Samedan entgegen. Weitere Informationen: T 081 852 48 95; E-Mail: samedan@drogeria-mosca.ch



Symposium Gesund im Engadin

Samstag, 9. November 2013 von

11 bis 17 Uhr in der Sela Puoz

Terapeutas e terapeuts da differentas disciplinas preschantaron al public lur metodos per rester u dvanter saun. A maun da referats, lavuratoris, demonstraziuns e discussiuns persunelas s'imprenda a cugnuscher la granda variedet da savair alternativ e complementer chi exista in nossa regiun.

Am Samstag, 9. November, findet in der Sela Puoz in Samedan das Symposium „gesund im Engadin“ statt. Von 11.00 bis 17.00 Uhr stellen Therapeuten/innen und Berater/innen aus der Region ihre Arbeit und Angebote vor. Während Vorträgen, Workshops und Demonstrationen sowie im persönlichen Gespräch können diverse Methoden ausprobiert, erfahren und näher kennengelernt werden. Ein weiteres Ziel ist es, die Öffentlichkeit zu informieren, welche Vielfalt an komplementärem und alternativem Wissen und Können in unserer Region angeboten wird. Die Fachleute freuen sich auf viele Interessierte. Folgende Methoden stellen sich vor: Atemtherapie; Cranio-Sacral-Therapie; Energiearbeit; Immuna-Matrix; Kinesio-logie; Klassische Homöopathie; Kristallklangschaalen; Lerncoaching; Meditation. Weitere Informationen: www.gesund-im-engadin.ch

Adventsausstellung Fluors ed orticultura Malgiaritta

Sonntag, 24. November 2013 von

10 bis 17 Uhr in der Chesa Planta und dem Blumengeschäft

Ch'Ellas/Els giordan l'atmosfera d'Advent in nossas exposiziuns!

Geniessen Sie ein paar Augenblicke in unserer Adventsausstellung in der Chesa Planta und im Blumengeschäft.

Wir heissen Sie herzlich willkommen.

Weitere Informationen: Fluors ed orticultura Malgiaritta, T 081 850 55 22.

Academia Engiadina

Workshop: Heilpflanzenanwendungen

Dienstag, 5. und 12. November 2013

jeweils von 20 bis 22 Uhr in der Academia Engiadina

Ausgewählte Heilpflanzenanwendungen gegen häufig auftretende Beschwerden wie z.B. rheumatische Erkrankungen oder Infekte der oberen Luftwege kennen lernen und praktisch umsetzen. Leitung: Annina Buchli und Beatrice Trüb, dipl. Pflegefachfrauen mit Weiterbildung in Phytotherapie und Wickel/Kompressen. Kosten: CHF 150. Anmeldung und weitere Informationen: T 081 851 06 13; E-Mail: contact@academia-engiadina.ch; www.academia-engiadina.ch

Seminar: Selbst-, Zeit- und Zielmanagement

Dienstag, 5. November 2013, von 8.30 bis 17 Uhr in der Academia Engiadina

Wir können Zeit nicht managen, aber den Umgang mit ihr. Inhalt des Seminars: Selbstanalyse mit dem persolog® Zeitmanagement Profil, moderne Zeitmanagement Tools nutzen und Komplexität meistern, den richtigen Arbeitsstil für Aufgabenstellungen/Tätigkeitsfelder festlegen, Umgang mit der Informationsflut

und mit Störungen, persönliche Strategien entwickeln, Zeitmanagement der 5. Generation „Shared life balance“ entdecken. Kosten: CHF 380 inkl. umfangreicher Kursunterlagen. Anmeldeschluss: Dienstag, 29. Oktober 2013. Anmeldung und weitere Informationen: T 081 851 06 13; E-Mail: contact@academia-engiadina.ch; www.academia-engiadina.ch

Workshop: Wechseljahre der Frau – Veränderungen in der Lebensmitte mit Heilpflanzen begleiten

Mittwoch, 27. November 2013, von 9 bis 16 Uhr in der Academia Engiadina

Inhalt: Typische Veränderungen der Lebensmitte verstehen, wichtigste Heilpflanzen zur Behandlung von Wechseljahresbeschwerden, Heilpflanzenanwendungen bei Befindlichkeitsstörungen: z. B. trockene Haut und Schleimhäute, Wallungen, Schlafstörungen und Stimmungsschwankungen, praktische Anwendungsformen: Wickel, Einreibungen etc.

Kosten: CHF 250. Anmeldung und weitere Informationen: T 081 851 06 13; E-Mail: contact@academia-engiadina.ch; www.academia-engiadina.ch

Engadiner Astronomiefreunde

Vortrag: Erfolgreiches Weltraumteleskop Herschel – Resümee zum Projektende

Samstag, 30. November 2013, um 20.30 Uhr in der Sternwarte Academia Engiadina

Der Vortrag fasst wissenschaftliche und technische Highlights des Herschel-Weltraumteleskops zusammen, dessen Betrieb im April dieses Jahres wegen des zur Neige gehenden Kühlmittels geendet hat. – Das Herschel-Weltraumteleskop wurde im Mai 2009 ins All transportiert und hat bis zum Frühjahr 2013 während vieler tausend Stunden das Weltall im Spektralbereich des fernen Infrarots beobachtet. Dabei hat es Daten in bis dahin unübertroffener Empfindlichkeit und Schärfe geliefert, deren Interpretation die astrophysikalische Forschung massgeblich vorangebracht hat. Der Vortrag, der sich an interessierte Laien aber auch an eingefleischte Kenner der Materie richtet, gibt einen Einblick in einige der bisher erzielten Ergebnisse. Diese suchen sowohl in Ästhetik als auch in wissenschaftlicher Erkenntnis Ihresgleichen! Das Projekt Weltraumteleskop Herschel ist jedoch noch nicht ganz an sein Ende gelangt. Viele Daten sind bislang nicht ausgewertet und warten in der Datenbank auf ihren Abruf. Zudem wird

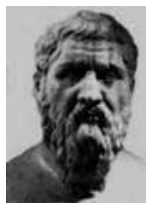
der Vortrag aufzeigen, wie die endgültige Fein-Kalibrierung der Instrumente die Projektwissenschaftler noch in den kommenden Jahren beschäftigen wird.

Anschliessend: Astronomische Führung ab 22 Uhr: Andromeda, die grosse Schwester der Milchstrasse.

Eintritt frei. Kollekte. Weitere Informationen: Christine Hübner, T 081 854 39 06; www.engadiner-astrofreunde.ch

Philostamm Literaturreunde: „Folge dem weissen Kaninchen... in die Welt der Philosophie“ von Philipp Hübl

Mittwoch, 27. November 2013 von 20 bis 22 Uhr im Kunstraum riss



Faun Els/Ellas gugent discussiuns filosoficas davart differentas culturas, ten-denzas spiertelas, led-schas morelas etc.? Sun Els/Ellas avierts per otras idejas? Il Philostamm

s'inscuntra mincha mais. Infurmaziuns: T 081 852 48 24.

Haben Sie Lust an Meinungs-austausch und sind interessiert an philosophischen Diskussionen, an verschiedenen Kulturen und deren geistigen Strömungen, an moralischen Gesetzen, Regeln und deren praktischen Möglichkeiten? Sind Sie offen für andere Meinungen und Ideen? Wenn ja, sind Sie herzlich eingeladen am monatlichen Philostamm-Treffen teilzunehmen. Weitere Informationen, Rolf Gremlich T 081 852 48 24

Movimento Weihnachtsapéro
Freitag, 29. November 2013 von 17.30 bis 21 Uhr im alten Spital

Der Verein Movimento als Dachorganisation der drei Betriebe Ufficina Samedan,

L'incontro Poschiavo und Buttega Scuol und Jaural lädt am Freitag, 29. November zum 1. Movimento Weihnachtsapéro ein. Auch Traditionen kennen ein erstes Mal. Der Verein Movimento möchte mit dem Weihnachtsapéro am Freitag, 29. November 2013 eine neue Tradition einführen. Eine passende Gelegenheit, sich nach der Arbeit zwischen 17.30 und 21 Uhr mit Freunden, Kollegen, Familie, Gleichgesinnten und den Menschen hinter den Kulissen des Vereins Movimento auf einen Cocktail oder Drink in der Ufficina im alten Spital in Samedan zu treffen. Der Erlös aus dem Barbetrieb fliesst vollumfänglich in aktuelle Projekte des Vereins Movimento die den Arbeits- und Wohnalltag der Klienten in Samedan, Poschiavo, Scuol und dem Münstertal erleichtern. Die Barcrew unter der Leitung von Alberto Re, 1. Barman Kulm Hotel St. Moritz, kreiert entsprechende, themenbezogene Drinks und Snacks. Musikalisch umrahmt der Sänger und Gitarrist Bepe Martinelli den Apéro. Das Team des Vereins Movimento freut sich, Sie persönlich begrüßen zu dürfen! Weitere Informationen: Reto Zampatti, Geschäftsführer Verein Movimento, T 081 851 12 11, E-Mail: reto.zampatti@movimento.ch

Ausstellungen

Kulturarchiv Oberengadin in der Chesa Planta

Geöffnet jeden Donnerstag von 14 bis 19 Uhr, Führungen um 16 und 17 Uhr

L'archiv culturel as rechatta aint illa Chesa Planta. El es ün'instituziun publica chi metta a disposiziun ad interes-



... sos documaints da relaschs u donaziuns davart achitectura, art, lingua, musica, scienza natürela e davart la cultura da l'Engadin'Öta e las regiuns cunfinantas. Causa las activitads internaziunelas da las famiglias engadinaisas as chatta eir bgeras chartas e fotografias da tuot il muond. Infurmaziuns: T 081 852 35 31 ubain www.kulturarchiv.ch.

Das Kulturarchiv Oberengadin befindet sich in der Chesa Planta und ist eine öffentliche Institution, die Dokumente wie Nachlässe und Schenkungen über Kunst, Architektur, Sprache, Musik, Naturkunde usw. zur Kultur des Oberengadins und der umliegenden Regionen den Interessierten zur Verfügung stellt. Wegen der regen Geschäftstätigkeit der Engadiner Familien im Ausland finden sich auch zahlreiche Briefe, Fotos usw. aus aller Welt, die das Hochtal charakterisieren. Weitere Informationen: Kulturarchiv Oberengadin T 081 852 35 31; www.kulturarchiv.ch

Galerie Palü und Vogel Optik AG

Dienstag bis Freitag von 9.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18.30 Uhr, Via San Bastiaun 2 Grosse Auswahl an Gemälden von Lukas R. Vogel. Weitere Informationen: Galerie Palü und Vogel Optik AG T 081 842 76 36; www.vogel-gp.ch

Sportliches

Promulins Arena – Sportzentrum

Varieted sportiva e culinaria a Promulins: Ill'arena do que da tuottas sorts sports,



... dal rampcher sur l'indiac a fin tal trer a rudellas, e que sül tschisp artificiel, sülla piazza düra, aint illa sela polivalent u sül skatepark. Aint il restorant as gioda variaziuns culinaricas dal menü fix fin al past a la carte.

Sportliche Vielfalt in Samedan: Vom Bouldern über Indiac bis hin zum Eisstockschiessen bietet die neue Promulins Arena verschiedene Möglichkeiten sich aktiv zu betätigen. Der Kunstrasenplatz, welcher im Winter zur Natureisbahn wird, der Polysportive Hartplatz/Kunsteisbahn, die Mehrzweckhalle, der Fitnessraum, die Sand-Tennisplätze, das Beachsportfeld und die Boulderwand sowie der Skatepark mit Bowl bieten eine reiche Auswahl für jedes Alter und Witterung. Eine kulinarische Vielfalt vom Mittagsmenü bis zum Essen à-la-carte gibt es im Promulins Restaurant zu entdecken. Informationen: Promulins Arena, T 081 851 07 47,

promulins-arena@samedan.gr.ch und Promulins Restaurant, T 081 852 16 10, info@promulins-restaurant.ch

Eishockey in der Promulins Arena

Bitte finden Sie die Termine in der vorstehenden Eventtabelle November. Der Eintritt zu den Spielen ist frei. Weitere Informationen zu den Eishockeyspielen: T 081 851 07 47; E-Mail: promulins-arena@samedan.gr.ch; www.promulins-arena.ch

Öffentlicher Eislauf

Täglich von 10 bis 16 Uhr in der Promulins Arena

Düraunt las uras d'avertüra as po ir gra-tuitamaing culs patins. Scu agüd pels pü pitschens staun a disposiziun uors da glatsch.

Nach langer Wartezeit können die Eis-sportfreunde Samedans und des Oberengadins wieder in Samedan Schlittschuh laufen. Der öffentliche Eislauf, sowie die Lernhilfen in Form von Eisbären werden während der Öffnungszeiten kostenlos angeboten. Die Schlittschuhvermietung ist von Mo bis Fr von 10 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr, Sa/So von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Schlittschuhe sind in den Grössen 25 bis 47 erhältlich. Die Schlittschuhmiete kostet bis 18 Jahre 3 CHF/Paar, ab 18 Jahren 8 CHF/ Paar. Eishockeystöcke können für 2 CHF/ Stock ebenfalls ausgeliehen werden. Weitere Informationen: T 081 851 07 47; www.promulins-arena.ch

Vollmondabend mit Eislauf und Eisstockschiessen

Sonntag, 17. November 2013 von 19 bis 21 Uhr in der Promulins Arena Passanter üna not da glüna plaina i'l ambiant prüvo da l'Arena Promulins cun



ir culs patins u trer a rudellas! Traunter-aint giodair las bunteds culinarias dal Restorant Promulins e la musica decanta! Que füss bain qualchosa!

Geniessen Sie einen speziellen Vollmondabend in der Promulins Arena mit sportlicher Betätigung auf der Kunsteisbahn und kulinarischen Köstlichkeiten im Promulins Restorant. Bei guter Witterung beleuchtet einzig und allein der Vollmond die Kunsteisbahn. Der Eislaufabend wird mit dezenter Musik untermalt, die teilweise durch das Zusammenstossen der Eisstöcke übertönt werden kann. Die Schlittschuhvermietung ist während des Anlass geöffnet, der Zutritt zum Vollmondabend mit Eislauf ist kostenlos. Vollmondabend mit Eisstockschiessen, Anmeldung bis am Veranstaltungstag um 14 Uhr, Kosten: CHF 10 inkl. anschliessendem Getränk im Promulins Restorant.

Weitere Informationen und Anmeldung: Promulins Arena: T 081 851 07 47; www.promulins-arena.ch Tischreservationen Promulins Restorant: T 081 852 16 10

Kraft- und Fitnessraum der Promulins Arena Montag und Donnerstag von 18 bis 21 Uhr, Mittwoch von 8.30 bis 14 Uhr

Ferm e fit grazcha al trenamaint reguler suot la chüra da Gut Training!

Durch das Gut Training betreuter Kraft- und Fitnessraum. Der modern eingerichtete und lichtdurchflutete Raum lädt regelrecht zum Trainieren ein. Informationen zu den verschiedenen Trainingsmöglichkeiten: Gut Training T 081 834 41 41; www.gut-training.com

Bär Snowsports Engadin

Die Engadiner Bike-, Berg- und Schneeschule: Wanderleiter mit eidg. Fachausweis und zusätzlich alpin-technischer Ausbildung. Die Sportschule, die seit vielen Jahren in Samedan Zuhause ist und jeden Tag für Sie und Ihre sportlichen Wünsche und Bedürfnisse da ist. Wir sind die ideale Schule für sportbegeisterte Bergfreunde und naturverbundene Menschen. Wir werden Ihre sportlichen Wünsche und Bedürfnisse erfüllen! Und unsere Angebote zu Ihrem Erlebnis machen. Anmeldungen und weitere Informationen: Bär Snowsports Engadin T 081 852 11 77, M 076 540 11 12; E-Mail: snowsportsengadin@bluewin.ch; www.snowsportsengadin.ch

Turnen für alle mit Frau Ursula Tall-Zini Jeden Montag von 19.15 bis 20.15 Uhr in der Mehrzweckhalle Promulins (ausser Schulferien)

Ch'Els promouvan Lur fitness cun fer gymnastica insembel cun oters e suot la guida dad Ursula Tall-Zini!

Kräftigung und Dehnung der Muskulatur. Es ist keine Anmeldung nötig.

Kosten: CHF 5. Weitere Informationen: Frau Tall-Zini T 081 852 40 00.

Tanzen

Tanzen für alle Jeden Dienstag von 20.30 bis 22.30 Uhr in der Sela Puoz

Principiants ed avanzos chattan tar nus l'occasiun da suter, exerciter, pruver our novus pass e da giodair la cumpagnia. Entreda gratuita.

Es wird vorwiegend Standard und Latein getanzt. Anfänger und Fortgeschrittene finden Raum zum Tanzen, zum Üben und Ausprobieren von Schritten sowie zum Geniessen der Gesellschaft. Der Eintritt ist gratis. Zusätzliche Tanzkurse finden laufend statt. Weitere Informationen: T 079 255 77 66; www.tanzensamedan.ch

Salsa für alle

Dienstag, 5. November 2013 von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Aula der Gemeindeschule
Salsa Animation für alle mit Corina Hösli, Tanzlehrerin Lateintänze. Tanzinteressierte aus dem Tal und von anderswo sind herzlich willkommen! Eintritt CHF 15.

Dienstag, 19. November 2013 von 19.15 bis 20.30 Uhr in der Sela Puoz

Übungsstunde für Salsa. Gäste und Tanzinteressierte aus dem Tal und von anderswo sind herzlich willkommen! Anfänger und Fortgeschrittene finden Raum zum Schritte üben, ausprobieren. Ohne Tanzlehrer. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen: T 079 255 77 66; www.tanzensamedan.ch.

Workshop Salsa

Samstag, 9. November 2013 von 9.30 bis 11.30 Uhr und von 12.30 bis 14.30 Uhr in der Sela Puoz für Anfänger

Samstag, 9. November 2013 von 15.30 bis 18 Uhr und Sonntag 10. November 2013 in der Sela Puoz für Fortgeschrittene

Workshop Salsa mit dem kubanischen Tanzlehrer Omar für Anfänger und Fortgeschrittene.

Weitere Informationen: T 079 255 77 66; www.tanzensamedan.ch.

Reiten

Scoula d'ir a sella per iffaunts e creschieus. A vela la spaisa d'imprender da fuonz sü cun üna magistra professiunela, cu cha's vo a sella, cu cha's chüra il chavagl, cu cha s'elavurescha fiduzcha traunter umaun e chavagl e bger oter pü. Ginas Reitschule und geführte Ausritte für Kinder und Erwachsene. Anfänger lernen unter fachkundiger Anleitung Schritt für Schritt den Umgang mit dem Pferd von der professionellen Ausbilderin Gina (Trainerin C/SFRV/Centred Riding Instructor). Reiten, Pferde pflegen, Vertrauen zwischen Mensch und Pferd aufbauen, den Umgang mit Zaumzeug und Sattel erlernen und erfahren, was es bedeutet, Verantwortung zu übernehmen und dabei den nötigen Respekt beizubehalten. Weitere Informationen und Reservierung: Gina Wohlwend, T 078 652 13 32.

Weitere Angebote

Wasserpfad

Quist percours stabel davart il tema „Vita in e sper l'ova“ consista da 12 tevlas in culur, installedas in 6 lös illa magnifica cuntredgia samedrina traunter l'En, il Flaz ed il Lej da Gravatscha. Differenza d'otezza: 0 m / temp da chaminer: 3.5 urasleir ün traget pü cuort es pussibel.

Dieser fest installierte Parcours zum Thema „Leben im und am Wasser“ besteht aus zwölf farbigen Tafeln, die an sechs Standorten in der atemberaubend schönen Samedner Naturlandschaft zwischen Inn, Flaz und dem Gravatschasee aufgestellt sind. Höhendifferenz: 0 m, Wanderzeit: 3.5 Stunden, auch kürzere Strecke möglich.

Naturpfad La Senda

Sülla spuonda vers süd es situada la nouva senda ecologica da Samedan „La Senda“. Fats interessants da la natüra vegnan intermediarios in möd multimediel, saja que tres üna guida in fuorma da cudesch u d'ün apparat digitel, saja que tres ün download sün Lur i-Phone u i-Pad. Ch'Els vegnan a scuvrir il misteri dal parfüm chi glüscha, da la giardinaria cun 500 000 impiegos, da la funtauna d'energia per insects, da la giunfra da Morteratsch. Ch'Els fatschan adöver dal spiegel da champagna, da la sbaluonzcha collieda e dal gnieu d'utschels sün 9 meters otezza. Düreda da l'inter percours: ca. 2.5 uras, ma la ruta po gnir planiseda in dividuelmaing ed interruotta mincha mu-

maint. Apparats ad imprast tar Samedan Tourist Information u tar La Tuor, cuosts d'imprasts CHF 5 per di u CHF 10 per 3 dis, cudesch da giglioffa CHF 5. Dumandas per visitas guidedas cun experts: T 081 851 00 60, T 081 852 18 03, T 078 629 23 69 oder per Mail info@bio-divers.ch

Am Sonnenhang von Samedan verläuft der Naturpfad „La Senda“. Entdecken Sie überraschende Zusammenhänge in der Natur, beispielsweise über ein Parfum, das leuchtet, die Gärtnerei mit 500 000 Angestellten, über Energieriegel für Insekten oder über Permafrost. Und so spannend geht es auf dem ganzen Weg weiter. Der mobile digitale Guide und das Taschenbuch können bei der Samedan Tourist Information oder im mittelalterlichen Turm „La Tuor“ bezogen werden. Ausleihkosten: Guide CHF 5 pro Tag oder CHF 10 für drei Tage, Taschenbuch CHF 5 (die Texte sind in Puter, Deutsch, Englisch und Italienisch verfasst). Wanderzeit: ganzer Naturpfad ungefähr 2.5 Stunden. Die Route kann individuell geplant und jederzeit unterbrochen werden, Rastplätze sind vorhanden. Anfragen für Führungen „La Senda“ mit Fachleuten: T 081 851 00 60, T 081 852 18 03, T 078 629 23 69 oder E-Mail: info@bio-divers.ch.

Filzen

Jeden Dienstag von 9 bis 11.30 Uhr im Lädeli Inspiraziun

Fletrer – imprenders u perfecziuners quista tradiziun artschauna.

Haben Sie schon Filzerfahrung oder wollen das Handwerk erlernen? Dann unterstütze ich Sie gerne bei der Verwirklichung Ihrer eigenen Vorstellungen und Ideen.

Anmeldung erforderlich: Cornelia Balz, T 081 852 16 13; E-Mail: cornelia@filzundso.ch

Töpferei

Jeden Mittwoch von 19.30 bis 22 Uhr oder nach Vereinbarung im Keramikatelier Frehner, Via Retica 26

Ch'Els dettan fuorma a Lur fantasia e creativited tres il materiel natürel e lam: ardschiglia!

Mit dem weichen Material Ton können Sie Ihre Fantasie und Kreativität ausleben und Ihr Wunschobjekt anfertigen, das mit Sicherheit in jeder Wohnung einen Lieblingsplatz findet. In lockerer Atmosphäre gestalten, brennen und glasieren Sie Ihre Werke aus diesem Naturstoff. Anmeldung: T 078 862 87 65.

Pferdekutschenfahrten

Ir in charrozza, da di u da not – ün evenimaint nostalgic e romantic!
Ob romantisch am Tag oder sinnlich in der Nacht: Eine Kutschenfahrt ist immer etwas Besonderes. Ausführliche Informationen zu allen Anbietern und Ausflugsmöglichkeiten mit der Pferdekutsche erhalten Sie via Samedan Tourist Information, T 081 851 00 60; E-Mail: samedan@estm.ch.

Helikopter-Rundflüge

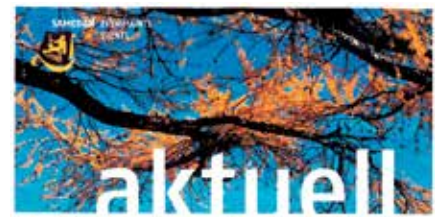
Täglich auf Anfrage
Admirer la bellezza da la cuntredgia da l'Engiadina e sias vals laterelas giò da l'ot es ün dals pü impreschiunants evenimaints cha nossa regiun spordscha.
Wunderschöne Berggipfel, eindruckliche Gletscher, abweisende Felswände, aber auch glasklare Seen, fantastische Wälder und ein einmaliges Licht – das ist das Engadin mit seinen Seiten- und Nachbartälern. Diese landschaftlichen Perlen aus der Luft zu bewundern gehört wohl zum Schönsten, was es in dieser Region zu erleben gibt. Weitere Informationen: Heli Bernina, T 081 851 18 18; Swiss Helicopter (vormals Air Grischa), T 081 852 35 35.

Mineralbad & Spa

Öffnungszeiten: Montag von 13 bis 20.30 Uhr, Dienstag bis Sonntag von 10 bis 20.30 Uhr

Il bagn minerel e Spa da Samedan as rechatta sülla piazza principala i'l center istoric da Samedan. El es il prüm bagn minerel vertical da la Svizra, construieu in möd extraordinari dals architects Miller e Maranta. Scu in ün labirint da muntagna traversa il claiant divers bagns e locals, minchün cun ün'atmosfera differenta e mistica, creeda da glüsch, culur e perspetiva. Sur traits plauns as riva finelmaing tal bagn aviert, directamaing suot il clucher, cun bellischma vista da las muntagnas. L'ova minerela deriva da l'egna funtauna, 35 meters suot l'edifizi.
Ein Badejuwel im Engadin – Baden zwischen Himmel und Erde, Kirche und Bergen. Lassen Sie sich von der einmalig mystischen Stimmung in eine andere Welt entführen. Das Mineralbad & Spa Samedan liegt mitten im historischen Dorfkern von Samedan, unmittelbar beim Hauptplatz und angebaut an die denkmalgeschützte Kirche. Es ist das erste vertikale

Mineralbad der Schweiz und lebt neben der vertikalen Anordnung der verschiedenen Bäder vor allem durch die einmalige Architektur von Miller & Maranta. Das Baderlebnis erstreckt sich über insgesamt drei Geschosse bis ins Dachgeschoss mit dem Aussenbad direkt unter dem Kirchturm mit Blick in die Bergwelt. Gebadet wird im Mineralwasser aus der eigenen Quelle, welches direkt unter dem Bad in 35 Metern Tiefe entnommen wird. Weitere Informationen: T 081 851 19 19; www.mineralbad-samedan.ch



Samedan aktuell 12. Oktober – 20. Oktober 2013

Montag, 14. Oktober 2013	19.30 Schach spielen Academia Engadina T +41 81 851 16 40	19.30 Führung durch die Chasa Planta – im Rahmen der Ausstellung und Organisation "Wunderkammer Engadin - Alpenpflanzen" mit Fotostoppsessionen von Mark Buehler Chasa Planta – im Hofmuseum B im Außenbereich Engadina T +41 81 852 39 39
14.00 Uhr Spazi! Lasse Schusschützen mit Heli Sportspa Engadin, Schneeschuh-Mountainbike mit alpig, Fachwissen Chorengrän, 31 hoch Schneeschuh und Bergsteigen T +41 81 851 16 10 Anmeldung: Schusschützen und Schneeschuh, Nummer CHF 50.00	19.00 Wie Samedan Engadin Wasser und Wasser im Gletscherfeld des Val Inneg T +41 81 851 19 10 Tischlerstrasse 11a, 1. Plan CHF 50.00; Anmeldung im am Telefon: 081 851 19 10	18.30 Führung Museum für Kulturhistorische Fundstücke Führungen auf Anfrage Chasa Planta T +41 81 852 39 39 Einschleife CHF 10.00; Kinder & Studenten CHF 5.00
16.00 Wie Samedan Engadin Wasserwerke und gemeinsame Tour auf die Alp Nunt – Alp Hantsch – San Peter – Paul, Samolins T +41 81 852 16 10 Technischer Bergführer, CHF 45.00	19.00 Filmklub Liedli Engadina T +41 81 852 16 10 samedan@estm.ch Anmeldung erforderlich	

Samedan Aktuell

Tuot las occurrenzas da Samedan sün ün sguard, e que minch'evivna. Sün giavüsch eir per e-mail.

Unser Samedan Aktuell beinhaltet sämtliche Veranstaltungen von Samedan und erscheint wöchentlich. Das Samedan Aktuell wird zusätzlich an alle Interessierten per Mail zugesandt. Falls auch Sie in unserem Mailverteiler aufgenommen werden möchten, können Sie sich gerne an die Samedan Tourist Information wenden, T 081 851 00 60; E-Mail: samedan@estm.ch